

---

**DEUTSCHER ALPENVEREIN**  
SEKTION FORCHHEIM E.V.

---



**Deutscher Alpenverein**  
**Sektion Forchheim**

[www.dav-forchheim.de](http://www.dav-forchheim.de)

## **Sektions-Nachrichten      April 24 bis Sept. 24**



**La Meije im Écrins-Nationalpark, Frankreich**

**F. A. STREIT**  
**155 Jahre**  
**DRUCKEREI**  
**5 Generationen**  
**in Forchheim**



[www.druckerei-streit.de](http://www.druckerei-streit.de)



**„Der beste Weg, die Zukunft vorherzusehen, ist sie zu gestalten.“ Abraham Lincoln**

Liebe Mitglieder der Sektion,

Veränderungen sind von zentraler Wichtigkeit und unerlässlich, um Entwicklungen voranzutreiben und sich selbst, ein Unternehmen oder ein anderweitiges System voranzubringen. Der Wille und der Wunsch nach Veränderung sind dabei nicht immer der Ausgangspunkt. Naturgemäß steht der Mensch Veränderungen oftmals verhalten und vorsichtig gegenüber. Vielmehr sind Veränderungen oft gerade erforder-

lich, um gewisse Dinge aufrecht und am Leben zu erhalten und damit umgekehrt für Kontinuität zu sorgen. In unseren heutigen Zeiten erleben und spüren wir dies in vielfacher Weise. Auch im ehrenamtlichen Bereich und in Vereinen gilt dies heute mehr denn je.

In unserer Sektion haben wir in diesem Sinn in den zurückliegenden Monaten wieder etliches angepackt und auf den Weg gebracht. Wir gestalten derzeit neue Räumlichkeiten für die Sektion im Areal der Kletterhalle. Hier freuen wir uns über sehr positive Entwicklungen im Hinblick auf eine Wiederaufnahme des Betriebs der Kletterhalle. Gemeinsam mit den neuen Betreibern sind wir aktuell dabei, neue und gute Lösungen für unsere Sektionsmitglieder auf den Weg zu bringen und ein Klettern in Forchheim wieder zu ermöglichen. Wir sind zuversichtlich, dass dies auch gelingen wird.

Im Zuge der Neugestaltung der Kletterhalle ist es notwendig geworden, unsere bisherigen Sektions- und Jugendräumlichkeiten innerhalb des Hallen-Gebäudes zu verlagern. Dies haben wir in den letzten Wochen und Monaten vorgenommen und umgesetzt.

Nicht zuletzt auch dank des tatkräftigen Engagements unserer Sektionsjugend sind neu gestaltete Räumlichkeiten im ersten Obergeschoss der Kletterhallen-Anlage entstanden. Diese haben wir in Eigenleistung hergerichtet, teils durch den Umzug von Mobiliar ausgestattet und teils und auch mit neuer Technik versehen.

Neue Wege gehen wir auch im Bereich „social media“ in unserer Sektion. Wir wollen hier unsere Präsenz ausbauen und haben nun die Funktion einer social media-Beauftragten ins Leben gerufen. Wir freuen uns, mit Clara Haensch eine sehr gute und engagierte Besetzung gefunden zu haben und wünschen ihr für die Aufgabe gutes Gelingen und viel Erfolg! Wir laden herzlich ein, unserer DAV Sektion auf Instagram, Facebook & Co zu folgen und würden uns darüber sehr freuen!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute für die kommenden Monate! Sehen wir die Notwendigkeit von Veränderungen als Chance und packen wir die Dinge gemeinsam an, ganz im Sinne des Zitats von Abraham Lincoln: „Der beste Weg, die Zukunft vorherzusehen, ist sie zu gestalten.“ Gestalten wir gemeinsam unsere Zukunft!

*Ihr Ulrich Schürr*

1. Vorsitzender DAV Sektion Forchheim

# Inhalt

Grußwort	3
Einladung zur Jahreshauptversammlung	5
Einladung zur Jugendvollversammlung	6
Kontaktadressen	7
Mitgliedschaft und Dienstleistungen	9
Informationen / Mitteilungen	11
Sektionswanderung 2024	16
Sektions-Sommerfahrt 2024	18
Sektions-Herbstfahrt 2024	20
Sektions-Berichte	25
Gruppen:	
Gymnastikgruppe	11
Ausbildung	32
Mountainbikegruppe	43
Höhlengruppe	48
Bergsteigergruppe	52
Familiengruppe	58
Familien-Klettergruppe	60
Freizeitgruppe	66
Jugendgruppen	69
Klettergruppe	74
Ortsgruppe Weißenohe	76
Geburtstage	83
Anmeldeformular	45

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Oktober 2024 bis März 2025 ist  
Sonntag, der 31.08.2024.**

---

## **Impressum:**

Herausgeber: DAV – Sektion Forchheim  
Redaktion und Layout: Thomas Neubauer, Ulrich Schürr und Dieter Sprott  
Beiträge: Verfasser und Werbepartner sind für ihre Beiträge selbst  
verantwortlich  
Satz und Druck: Buchdruckerei F.A. Streit, Forchheim | [www.druckerei-streit.de](http://www.druckerei-streit.de)  
Auflage: 2.270 Stück  
Die Mitteilungen erscheinen halbjährlich und sind auf Umweltpapier gedruckt.

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Einladung zur Jahreshauptversammlung  
am Freitag, 07.06.2024  
Beginn: 19:00 Uhr  
Pilatushof, Pilatusring, 91353 Hausen**

Alle Sektionsmitglieder sind herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands
3. Jahresrechnung 2023
4. Haushaltsplan 2024
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands 2023
6. Anträge, Wünsche und Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 6 sind schriftlich bis spätestens zum 25. Mai 2024  
an den Vorstand, Wiesentstr.2, 91301 Forchheim,  
oder per E-Mail an [vorstand@dav-forchheim](mailto:vorstand@dav-forchheim) zu richten.

# Einladung zur Jugendvollversammlung

**Einladung zur Jugendvollversammlung  
am Montag, 06.05.2024  
Beginn: 19:00 Uhr  
Jugendräume, Kletterhalle Forchheim, Trettlachstraße 1**

Zur Jugendvollversammlung eingeladen sind alle Mitglieder der JDAV Forchheim, laut unserer Jugendsatzung heißt das alle Mitglieder der Sektion Forchheim von 14 bis 27 Jahren, sowie alle Leiterinnen und Leiter von Kinder- und Jugendgruppen. Die Jugendvollversammlung bietet für alle die Möglichkeit, in der Jugend mitzuzentscheiden.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte der Jugendgruppen
3. Anträge, Wünsche, Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 3 der Jugendvollversammlung sind schriftlich bis spätestens zum 25. April 2024 an den Vorstand, Wiesentstr.2, 91301 Forchheim, oder per E-Mail an [jugendreferent@dav-forchheim.de](mailto:jugendreferent@dav-forchheim.de) zu richten.

# Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

**DAV-  
Geschäftsstelle:** DAV Sektion Forchheim  
Wiesentstraße 2, 91301 Forchheim  
Telefon 091 91/3 51 64 57, Telefax 091 91/3 51 56 05  
geschaeftsstelle@dav-forchheim.de

**Öffnungszeiten:** Dienstag: 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Donnerstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Konto:** 1040, Volksbank Forchheim, BLZ 763 910 00  
IBAN: DE75 7639 1000 0000 0010 40, BIC: GENODEF1FOH

## Ansprechpartner:

---

Funktion	Name und Adresse
Ehren- vorsitz:	Hansotto Neubauer, Neuenbergstr. 39 ☎ 67388

## Unsere Vorstandschaft

<b>1. Vorsitzender</b>	Dr. Ulrich Schürr, Neuenbergstr. 44 ☎ 7169305, E-Mail: 1.Vorsitzender@dav-forchheim.de
<b>2. Vorsitzender</b>	Dieter Sprott, Von-Guttenberg-Str. 4 ☎ 64429, E-Mail: 2.Vorsitzender@dav-forchheim.de
<b>Schatzmeister</b>	Thomas Neubauer-Waleczek, Neuenbergstr. 39 ☎ 729742, E-Mail: schatzmeister@dav-forchheim.de
<b>Schriftführerin</b>	Franka Struve-Waasner E-Mail: schriftfuehrer@dav-forchheim.de
<b>Jugendreferentin</b>	Jutta Strom-Haensch E-Mail: jugendreferent@dav-forchheim.de

# Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

## Erweiterte Vorstandschaft

<b>Skigruppe</b>	Johanna Schürr ☎ 7169826, E-Mail: skigruppe@dav-forchheim.de
<b>Ausbildungsreferent</b>	Hendrik Wagenseil E-Mail: ausbildung@dav-forchheim.de
<b>Freizeitgruppe</b>	– neue Leitung wird gesucht – E-Mail: freizeitgruppe@dav-forchheim.de
<b>Familiengruppe</b>	Fam. Ackermann/Müller E-Mail: familiengruppe@dav-forchheim.de
<b>Familien-Klettergruppe</b>	Fam. Thimo Wenkemann E-Mail: familienklettergruppe@dav-forchheim.de
<b>Bergsteigergruppe</b>	Dirk Sachse, ☎ 0171/9742016, E-Mail: bergsteigergruppe@dav-forchheim.de
<b>Höhlengruppe</b>	Axel Hack, ☎ 0162 / 7518876 Dirk Bergmeier, ☎ 09190 / 995289 E-Mail: hoehlengruppe@dav-forchheim.de
<b>Mountainbikegruppe</b>	Christian Kupfer, ☎ 0160/90565709 Matthias Wölfel, ☎ 09193/697574 E-Mail: mtb@dav-forchheim.de
<b>Naturschutz</b>	Thomas Wagner, Heroldsb. Str. 40, 91353 Hausen ☎ 6155742 (privat), ☎ 4528 (gesch.), E-Mail: naturschutz@dav-forchheim.de
<b>Forchheimer Weg</b>	Christopher Rose E-Mail: forchheimer-weg@dav-forchheim.de
<b>Ortsgruppe Weißenhohe</b>	Michael Stumpf, Mühlackerstr. 12, 91367 Weißenhohe ☎ 09192 / 1062
<b>Klettergruppe</b>	Nils Grube E-Mail: klettergruppe@dav-forchheim.de
<b>Felsbetreuer</b>	Fritz Limmer E-Mail: felsbetreuer@dav-forchheim.de
<b>Revisoren</b>	Hartmut Feustel, ☎ 15353 Joseph Egdman E-Mail: revisor@dav-forchheim.de



# Mitgliedschaft und Dienstleistungen

## Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung:

Geschäftsstellenleiterin: Sabine Schell  
Anschrift: DAV-Sektion Forchheim, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim  
Öffnungszeiten: Dienstag: 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Donnerstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
☎ 091 91 / 3 51 64 57  
Fax: 091 91 / 3 51 56 05  
E-Mail: geschaeftsstelle@dav-forchheim.de

## Mitgliedschaft:

Jahres-Beiträge	ab 01.01.2024	ab 01.10.2024*	Aufnahmegebühr (einmalig)
A-Mitglied	58,00 €	30,00 €	15,00 €
B-Mitglied	32,00 €	20,00 €	15,00 €
C-Mitglied	18,00 €	15,00 €	15,00 €
D-Mitglied	30,00 €	18,00 €	10,00 €
K/J-Mitglied	15,00 €	9,00 €	5,00 €
Familienmitgliedschaft	90,00 €	50,00 €	15,00 €
Fördermitgliedschaft	15,00 €	15,00 €	—

\* Bei Neueintritt ab dem 01.10. eines Jahres wird für das erste (Rest)jahr der Mitgliedschaft ein ermäßigter Beitrag erhoben. Für die Folgejahre gilt dann der reguläre (nicht reduzierte) Jahresbeitrag.

## Mitgliederkategorien:

- A-Mitglieder** • Mitgliedschaft ab dem vollendeten 25. Lebensjahr
- B-Mitglieder** Folgenden Personen kann auf Antrag die B-Mitgliedschaft eingeräumt werden:
- Partnermitglieder:
    - Partner gehören der Sektion als A-Mitglied an
    - Es besteht gleiche Anschrift
    - Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet
  - Aktive Mitglieder der Bergwacht
  - Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben
  - Schwerbehinderte ab dem 18. Lebensjahr ab GdB 50
- Die B-Mitgliedschaft muss bei der Sektion ausdrücklich beantragt werden.

## Mitgliedschaft und Dienstleistungen

- C-Mitglieder** • Alle Mitglieder, die nicht der Sektion angehören und einer anderen Sektion des DAV, des ÖAV oder AV Südtirol angehören und dort als A- oder B-Mitglied oder als Junior, Kind oder Jugendlicher angehören.
- D-Mitglieder** • Junioren ab dem vollendeten 18. Lebensjahr bis zum 25. Lebensjahr
- K/J-Mitglieder** • Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- Familienmitgliedschaft**
- alle Mitglieder gehören der Sektion an
  - weisen die gleiche Adresse auf
  - Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet
- Kinder und Jugendliche sind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund beitragsfrei.

Die **Mitgliedschaft** gilt jeweils für ein Jahr, vom 01.01. bis 31.12. und verlängert sich automatisch für ein weiteres Jahr, wenn sie nicht fristgerecht gekündigt wird.

**Kündigungen** sind spätestens bis zum 30.9. schriftlich an die Sektion, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim zu richten und entfalten Wirkung zum 31.12. des Jahres.

Der **DAV-Ausweis** gilt seit 2003 nur noch in Verbindung mit einem gültigen Personalausweis.

Bei **Neuaufnahme** wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr (siehe Tabelle) erhoben.

---

**Ausrüstung** Ausleihe: nach telefonischer Anmeldung  
**Mittwoch, 19.00 Uhr**, gegen geringe Gebühren.  
**Günter Siuda**, Joh.-Seb.-Bach-Str. 17, ☎ 80101  
**Sebastian Prell**, ausruestung@dav-forchheim.de

**Bücherei** Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung ohne Gebühren  
in der Geschäftsstelle, ☎ 09191/3516457,  
E-Mail: geschaeftsstelle@dav-forchheim.de

### Ausleihgebühren Materiallager

- Die Ausleihgebühr beträgt pro Person und unabhängig von der Anzahl der Artikel pro Woche 5,- EURO.
- Wird die vereinbarte Entleihdauer überschritten, so werden für jede weitere Woche zusätzlich 10,- EURO fällig.
- Ausgeliehen werden können:  
Steigeisen, Eispickel, Helme, Klettersteigsets, Gurte, Lawinenausrüstung (Sonde, Piepser, Schaufel), Schneeschuhe, Eisschrauben, HMS, Höhenmesser, Kompass
- Nicht ausgeliehen werden können u.a.:  
Seile, Kletterschuhe, Expressen

## Informationen / Mitteilungen

### Fit mit der DAV-Gymnastikgruppe!

Die DAV-Gymnastikgruppe lädt zur wöchentlichen Gymnastikstunde herzlich ein. Jeder ist willkommen, das Kursprogramm richtet sich an alle Altersgruppen. Es sind noch Plätze frei.

- Treffpunkt:** Turnhalle der Volksschule Burk, Persastr. 13  
**Wann:** jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr (außer Schulferien)  
**Trainer:** Michael Mauthofer und Jutta Lauterbach  
**Jahresbeitrag:** DAV-Mitglieder: 10,00 Euro, Nichtmitglieder 20,00 Euro  
**Ansprechpartner:** Hartmut Feustel, Tel. 091 91 / 1 53 53



## Neubesetzung Leitung/Organisationsteam Freizeitgruppe

Die Freizeitgruppe der Sektion möchte sich neu aufstellen. Nach vielen Jahren ausgesprochen engagierter ehrenamtlicher Leitung der Gruppe hat die bisherige Leiterin Karin Maisel die Leitung niedergelegt. Die Sektion bedankt sich sehr herzlich für die tolle Arbeit, die Karin Maisel in den letzten Jahren geleistet hat. Nun ist die Situation, eine personelle und möglicherweise auch inhaltlich etwas veränderte Ausrichtung der Gruppe vorzunehmen. Viele Möglichkeiten sind gegeben. Die Sektion würde sich freuen, wenn das schöne und gut angenommene Gruppenangebot weiterhin für alle Mitglieder des Vereins bestehen würde.

Einige Personen haben sich schon bereit erklärt, an der weiteren Aufstellung und Begleitung mitzuwirken. Auf diesem Weg ergeht noch einmal ganz herzlich die Anfrage an alle Mitglieder der Sektion, wer sich vorstellen könnte, bei der Freizeitgruppe und deren organisatorischer Leitung mitzuwirken.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich hier einige Personen melden würden. Einfach per E-Mail an [vorstand@dav-forchheim.de](mailto:vorstand@dav-forchheim.de) oder gerne natürlich auch telefonisch bei unserer Geschäftsstelle (09191/3516457).

## Terminübersicht Sektionstermine

DAV Jugendvollversammlung	06.05.2024
DAV Sommerfahrt	23.05. bis 26.05.2024
DAV Jahreshauptversammlung	07.06.24
DAV Sektionswanderung	09.06.2024
DAV Annafestschlachtschüssel	25.07.2024
DAV Herbstfahrt	06.09.2024 bis 08.09.2024

### **Glückwünsche zum 60.Geburtstag von Dieter Sprott!**

#### **2.Vorsitzender der Sektion feiert Jubeltag**

Im Januar diesen Jahres feierte der 2. Vorsitzende der DAV Sektion Forchheim Dieter Sprott, seinen 60. Geburtstag. Er war und ist eine prägende Persönlichkeit der DAV Sektion Forchheim der zurück liegende Jahre, bereits seit bemerkenswerten 20 Jahren ist Dieter nun bereits der 2. Vorsitzende der Sektion. Zu seinem Jubeltag machte auch der Vereinsvorstand mit einer kleinen Delegation seine Aufwartung. 1.Vorsitzender Ulrich Schürr und Schatzmeister Thomas Neubauer überbrachten die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Sektion und bedankten sich für die langjährige und sehr engagierte ehrenamtliche Arbeit von Dieter Sprott! „Wir alle freuen uns sehr darüber, diesen Weg, den Du stets fröhlich, ruhig, geradlinig, ausgewogen, authentisch, oft mit viel Humor und manchmal auch mit einem kleinen Einkehrschwung beschreitest, nun schon etliche Jahre mit Dir gemeinsam zu gehen!“, gratulierte Sektionsvorsitzender Ulrich Schürr. Wir wünschen weiterhin Gesundheit, viel Freude mit der Familie und alles erdenklich Gute für die kommenden Jahre!



### **Herzlichen Glückwunsch zum 80.Geburtstag, Hartmut Feustel!**

#### **Jubeltag eines Großen der Sektion**

Zu Beginn diesen Jahres feierte mit Hartmut Feustel ein weiterer herausragender Vertreter der DAV Sektion Forchheim seinen 80. Geburtstag.

Zum Geburtstagsjubiläum machte der Vereinsvorstand mit einem persönlichen Besuch seine Aufwartung. 1.Vorsitzender Ulrich Schürr und 2. Vorsitzender Dieter Sprott überbrachten die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Sektion und bedankten sich für die äußerst engagierte ehrenamtliche Arbeit von Hartmut Feustel über Jahrzehnte! Hartmut Feustel war jahrelang Leiter der Freizeitgruppe der Sektion. Mit großem Einsatz führte er über Jahre die Geschicke der Freizeitgruppe und brachte sich in dieser Funktion sehr aktiv in die Vorstandschaft ein. Nach dem Amt des Freizeitgruppenleiters übernahm er die Funktion des Revisors der Sektion, die er mit großer Genauigkeit und hoher Zuverlässigkeit nach wie ausführt. Bis zum heutigen Tag ist er aktives Mitglied der Vorstandschaft des Vereins und bereichert diese mit tatkräftiger Unterstützung. Wir wünschen weiterhin Gesundheit, viel Freude mit der Familie und alles erdenklich Gute für die kommenden Jahre!



### **Glückwünsche zum 90.Geburtstag von Günter Siuda!**

#### **Urgestein der Sektion feiert Jubeltag**

Im auslaufenden letzten Jahr feierte Günter Siuda, eine herausragende Persönlichkeit und ein Urgestein der DAV Sektion Forchheim, seinen 90. Geburtstag.

Zu seinem Jubeltag machte auch der Vereinsvorstand mit einer kleinen Delegation seine Aufwartung. 1.Vorsitzender Ulrich Schürr und Schatzmeister Thomas Neubauer überbrachten die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Sektion und bedankten sich für die äußerst engagierte ehrenamtliche Arbeit von Günter Siuda über Jahrzehnte! Günter Siuda ist seit mittlerweile langen Jahren „Mr. Materiallager“ der Sektion. Er betreut mit großer Leidenschaft und akribischer Genauigkeit das Materiallager der Sektion und steht den Vereinsmitgliedern stets mit Rat und Tat zur Seite. Bis zum heutigen Tag ist er aktives Mitglied der Vorstandschaft des Vereins und bringt sich mit vielen Ideen und großem Weitblick ein. Wir wünschen weiterhin Gesundheit, viel Freude mit der Familie und alles erdenklich Gute für die kommenden Jahre!



# Sektionswanderung 2024

## Sektionswanderung

Treffpunkt: Norma-Parkplatz, Bayreuther Str.  
Datum: Sonntag, 9. Juni  
Abfahrt: 8:30 Uhr (eig. PKW, wenn möglich Fahrgemeinschaften)  
Wanderführer: Peter Fastner

Unser heutiges Ziel ist Heiligenstadt. Auf den Main-Donau-Weg erreichen wir schon nach kurzer Zeit Schloss Greifenstein. Der Weg führt uns weiter nach Norden, unser Zwischenziel ist die Neuhauser-Mühle im Tal der jungen Aufseß. Weiter führt uns der Weg an der Aufseß entlang, vorbei am Schloss Oberaufseß, nach Aufseß, wo wir voraussichtlich Mittagspause machen.

Jetzt müssen wir uns entscheiden (hängt vom Ermüdungsgrad ab), ob wir auf kürzesten Weg nach Heiligenstadt zurück gehen, oder ob wir noch ein Stück das Aufseßtal abwärts gehen und in Höhe der Fischzucht die Aufseß verlassen und über Neudorf unseren Ausgangspunkt erreichen.

Anmerken möchte ich, dass ich die Tour wegen des schlechten Wetters vor Drucklegung der Sektionsnachrichten noch nicht abgehen konnte. Ich werde dies nachholen, um die genaue Gehzeit der Strecke zu erkunden. Abkürzungen oder Erweiterungen werde ich vornehmen, um die reine Gehzeit auf ca. 5 Stunden festzulegen.

Ich freue mich auf schönes Wetter und eine zahlreiche Teilnahme!

Peter

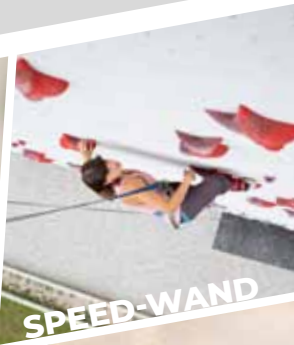


*Burg Greifenstein*





DAV  
Kletter  
vereins  
zentrum  
ERLANGEN



# FIT IN DEN FRÜHLING!

Das erwartet dich in Frankens größter  
DAV-Kletterhalle:

- Über 200 Routen von 3 bis 10 (UIAA)
- Großer Indoor- und Outdoorkletterbereich
- Wände von geneigt bis stark überhängend
- Klettern ohne Partner\*in an mehreren Auto-Belays
- Separater Kurs- und Topropebereich (Galerie)
- Gemütliches Bistro mit Außenterrasse

➔ DAV Sparkassen Bergwelt  
Hartmannstraße 116 | 91052 Erlangen



DAV FO SPECIAL

# 12 für 11

FÜR MITGLIEDER DES  
DAV FORCHHEIM

11er-Karte kaufen und  
12 Eintritte bekommen!

Mehr Infos gibt's unter:  
[www.sparkassen-bergwelt.de](http://www.sparkassen-bergwelt.de)

Oder folge uns auf & !



# Sektions-Sommerfahrt 2024

## Sommerfahrt – Bayerischer Wald

An alle Mitglieder und Freunde der  
DAV Sektion Forchheim ergeht herzliche Einladung zur

**Sommerfahrt nach Neukirchen beim Heiligen Blut  
im schönen bayerischen Wald**

von **Donnerstag, 23.05.2024** bis  
**Sonntag, 26.05.2024**



Wir sind im **Burghotel am Hohen Bogen**– in Neukirchen-Mais.

[www.donna-hotels.de/burghotel-am-hohen-bogen](http://www.donna-hotels.de/burghotel-am-hohen-bogen)

Das Wellness-Hotel liegt am Ortsrand von Mais, am Fuße des Hohen Bogens.

### Grobe Planung:

- Donnerstag, 23.05.2024: Individuelle Anreise und gemeinsames Abendessen
- Freitag, 24.05.2024 bis Sonntag, 26.06.2023: Individuelle Wander- und Mountainbiketouren



# Sektions-Sommerfahrt 2024

**Preis pro Person 265 € mit All Inklusive light  
incl. Getränke bis 21 Uhr!  
incl. 9,00 € Kurtaxe pro Person**

- Kinderpreise: bis 10 Jahre 60,-€      11-14 Jahren 50 % vom Reisepreis
- Doppelzimmer zur Alleinnutzung: 45,- € Aufschlag

## Im Preis inbegriffen ist:

- \* Die Übernachtung in **Doppel- oder Familienzimmern** für zwei (bis vier) Personen
- \* Reichhaltiges **Frühstücksbuffet**
- \* **Mittagssnack** 12–13 Uhr
- \* **Kaffee**, Tee und Gebäck 15–16 Uhr
- \* **Abends Buffet** mit kalten– und warmen Speisen
- \* **Softdrinks** von 10– 21 Uhr **inklusive**
- \* Bier v. Fass und Hauswein von 12–21 Uhr **inklusive**
- \* kostenloses **W-LAN**
- \* 2000 m<sup>2</sup> **Wellnessbereich** mit Schwimmbad und Whirlpool **inklusive**;
- \* Der Saunabereich kann gegen Gebühr gebucht werden
- \* die **Gästekarte Oberer Bayerischer Wald** mit vielen Leistungen, wie z.B.

- GUTi - Gästeservice Umwelt Ticket, kostenfrei mit Bus und Bahn
- vergünstigter Eintritt in Museen, Tierpark und vielen Freizeiteinrichtungen
- weitere Inklusivleistungen und Vergünstigungen unter  
<https://www.aktivcard-bayerischer-wald.de/>

Planungshilfe für Touren:

<https://www.outdooractive.com/de/search/?q=bayerischer+wald>

<https://www.bayerischer-wald.de/>

Die Anfahrt erfolgt mit dem Privat-PKW (ca. 200 km / 2 1/4 Std.), bzw. mit der Bahn bis zum Bahnhof Furth im Wald. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Fahrt richtet sich an alle Altersgruppen.

**Ansprechpartner sind Michael Hebandanz und Stefan Zocher.  
E-Mail: [sommerfahrten@dav-forchheim.de](mailto:sommerfahrten@dav-forchheim.de), Tel.: 09191 / 79 411 56**

# Sektions-Herbstfahrt 2024



Es ergeht herzliche Einladung zur  
Herbstfahrt der DAV Sektion Forchheim  
von Freitag, 06.09. bis Sonntag, 08.09.2024



ins Rofan-Gebirge am Achensee

an alle Mitglieder und Freunde der DAV Sektion Forchheim  
ebenso wie an alle Bergfreunde und Bergbegeisterte

## Programm:

### Freitag, 06.09.2024



Hotel Edelweiss, Maurach

ca. 19.00 Uhr: gemeinsames  
Abendessen, anschließend  
gemütliches Beisammensein

### Samstag, 07.09.2024

ca. 7.00 Uhr: gemeinsames Frühstück  
ca. 8.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus



Erfurter Hütte

6.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus, Polizei Forchheim  
gegen Mittag: Ankunft in Murach am Achensee;  
Nachmittag: Aufenthalt/Wanderungen  
rund um Maurach;

Unsere Unterkunft ist das Edelweisshotel in Maurach  
(<https://alpenhotel-edelweiss.com>).  
Das Haus liegt zentrumsnah in Maurach und weit  
entfernt vom Ufer des Achensees.  
Wir sind untergebracht in 1-2 Personen-  
Apartments/Zimmern mit Halbpension.



Maurach am Achensee

## Vorgesehenes Programm:

- Touren im Bereich der Rofanseilbahnen
- Erfurter Hütte
- Rofanspitze
- Klettersteige Rofanspitzen

# Sektions-Herbstfahrt 2024



Rofanspitze

ca. 18.00 Uhr:  
Rückfahrt zur Unterkunft,  
anschließend: gemeinsames  
Abendessen und  
gemütlicher Abend



Zwölferkopf, Pertisau



Bärenbadalm

## Sonntag, 08.09.2024

ca. 8.00 Uhr: gemeinsames Frühstück  
ca. 9.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus  
voraussichtlich:  
Touren rund um Pertisau

ca. 16.00 Uhr: Rückfahrt mit dem Bus, Ankunft in Forchheim am Abend.

Die Teilnehmerzahl ist auf 55 Teilnehmer begrenzt. Der Preis pro Person beträgt 285,- €. Inbegriffen sind Busfahrt sowie Unterkunft mit Halbpension für das Wochenende. Für Kinder unter 4 Jahren beträgt der Reisepreis 45,- €, für Kinder von 4 bis 8 Jahren beträgt der Reisepreis 95,- €, für Kinder von 9 bis 14 Jahren beträgt der Reisepreis 155,- €, für Jugendliche von 15 bis 18 Jahren beträgt der Reisepreis 195,- €. Für ein Einzelzimmer fällt ein Aufschlag von 35,- € pro Nacht an. Bei schlechtem Wetter müssen Programmänderungen kurzfristig erfolgen. Das Detailprogramm wird vor Ort vorgestellt. Anmeldungen unter Tel.: 09191/35 16 457 oder per E-Mail unter [geschaeftsstelle@dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle@dav-forchheim.de).

Die Fahrt richtet sich ausdrücklich an alle Altersgruppen.

**Achtung Anmeldefrist: Es gibt dieses Jahr eine Anmeldefrist bis 30.06.2024! Bitte beachten!!!**

## Wir gratulieren zum Jubiläum

### **Ehrungsabend: Hohe Verdienste um die Sektion Alpenverein zeichnet langjährige und verdiente Mitglieder aus**

Unter großem Zuspruch hielt der Alpenverein Forchheim seinen Sektionsabend mit Ehrungen und Auszeichnung langjähriger Mitgliedschaften sowie besonderer Verdienste um die Sektion ab. Gute Stimmung herrschte im Saal des Pilatushof Hausen, als Vorsitzender Ulrich Schürr den Abend mit einer kurzen Begrüßung eröffnete.

Die vielen Mitglieder, die über Jahrzehnte dem Alpenverein treu zur Seite gestanden sind, verdienen Respekt und Anerkennung. Diese Haltung und Leistung würdigte der DAV-Vorsitzende Ulrich Schürr in seinen einleitenden Worten und sprach den Dank der Sektion aus. „Der Alpenverein ist für Euch ein Stück Heimat“. Viele Jubilare haben über außerordentlich lange Zeiträume, bis zu 50 Jahre bzw. 60 Jahre, der Alpenvereinssektion Forchheim die Treue gehalten und teilweise sich auch über lange Jahre und Jahrzehnte ehrenamtlich in das Vereinsleben unserer Sektion eingebracht. „Ihr habt viel für den Verein geleistet, viel gegeben, aber auch Besonderes zurück bekommen“, so Schürr.

Die Sektion hatte zahlreiche besonders verdienstreiche Mitglieder auszuzeichnen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Adam Hörner und Andi Frank geehrt. Beide haben sich über Jahre in der Leitung der Bergsteigergruppe der Sektion engagiert. Viele Bergsteiger haben sie insbesondere für das Hochtourengehen begeistert und die bis heute aktive Bergsteigergruppe über viele Jahre aufgebaut. Dafür dankte die Sektion sehr herzlich. Ebenso für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Christopher Rose, der Betreuer des Forchheimer Wegs in Roppen geehrt. Nicht nur für sein ehrenamtliches Engagement zur Pflege des Weges, sondern auch für außerordentliche bergsteigerische Leistungen wurde er ausgezeichnet.

Für beachtliche 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Christian Bleile, Hiltrud Schürr und Josef Schmitt. Ihre Namen sind in vielfältiger Weise und aufgrund sehr inniger Verbundenheit mit der DAV Sektion Forchheim verknüpft. Über Jahrzehnte begleiten sie den Verein mittlerweile auf seinen Wegen.

Für stolze 50 Jahre Mitgliedschaft konnte Vorsitzender Schürr einen der herausragenden Ausbilder der Sektion, Helmut Sentner, auszeichnen. Seit Jahrzehnten ist Helmut Sentner insbesondere im Bereich des Skitourengehens ein Aushängeschild des Vereins. Ebenfalls für 50 Jahre geehrt wurde Eduard Nöth. Er erwarb sich hohe Verdienste um die Sektion, vor allem bei der Begründung der Partnerschaft mit Roppen und dem langjährigen Vereinsheim der Sektion im Krottental. Ein weiteres „Urgestein“ der Sektion wurde für seine 50 jährige Treue und Vereinszugehörigkeit geehrt in Person von Herbert Dippacher. Er war jahrelanger Betreuer des Forchheimer Wegs und ist der Sektion bis heute intensiv verbunden. Die Sektion dankte auch ihm für sein bemerkenswertes ehrenamtliches En-

## Wir gratulieren zum Jubiläum

agement. Den Reigen der Jubilare für 50 Jahre komplettierten Dr. Joachim Spitzner und Siegfried Langenbuch. Den Glanzpunkt des Ehrungsabends bildete die Auszeichnung des Ehrenvorsitzenden der Sektion Hansotto Neubauer für stolze 60 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein Forchheim. Er wurde an dem Abend auch für sein Lebenswerk im Deutschen Alpenverein geehrt. Vorsitzender Ulrich Schürr würdigte die herausragenden Verdienste von Hansotto Neubauer in einer ausführlichen Laudatio. „Dein Name ist wie kein anderer über Jahrzehnte mit dem Alpenverein Forchheim verbunden gewesen, der Alpenverein war Dir stets eine Herzensangelegenheit“, so Schürr. Neben seinem 18-jährigen Engagement als erster Vorsitzender und 10-jähriger Tätigkeit als zweiter Vorsitzender war Neubauer auch im Hauptausschuss des Deutschen Alpenvereins tätig. Auch für sein großes Engagement im Naturschutz wurde er mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen geehrt. Am Ende gab es stehenden Applaus.

Insgesamt über 50 Jubilare konnte die Alpenvereins-Sektion Forchheim in diesem Jahr ehren und auszeichnen. Mit einem ereignisreichen Ausblick auf das aktuelle Vereinsjahr konnte Vorsitzender Schürr den Abend beschließen.

Anlage: 1 Foto (privat): Die Jubilare 40, 50 und 60 Jahre mit 1. Vorsitzendem Ulrich Schürr und Ehrenvorsitzendem Hansotto Neubauer



# Wir gratulieren zum Jubiläum

## Die Jubilare im Einzelnen:

### 25 Jahre:

Christian	Seuberth	Sandra	Maier
Brigitte	Fuchs	Herbert	Fuchs
Anna-Elisabeth	Klaußner	Harald	Kintopp
Herbert	Bürger	Maria	Lochner
Karl	Götz	Christian	Sturany
Adam	Hörner	Martin	Knauer
Anderas	Frank	Susanne	Koppers
Stefan	Lauger	Sebastian	Heilmann
Norbert	Kreller	Irene	Peschke
Norbert	Rottner	Silja	Hessing
Lucia	Taschner	Siegfried	Richter
Christopher	Rose	Karlheinz	Schmittlein
Günther	Lochner	Johann	Rath
Günter	Lang	Rainer	Peschka
Helga	Lenhard	Sebastian	Eckl
Petra	Körper	Norbert	Körper
Karin	Drummer	Micha	Peschka
Doris	Bosert	Veronika	Prell

### 40 Jahre:

Robert	Stein	Hiltrud	Schürr
Lothar	Underburger	Inge	Krug
Josef	Schmitt	Volker	Krug
Christian	Bleile	Wolfgang	Schroeder
Martin	Trautner	Martin	Hock

### 50 Jahre:

Werner	Seelmann	Rainer	Goedel
Joachim	Spitzner	Eduard	Nöth
Herbert	Dippacher	Siegfried	Langenbuch
Helmut	Sentner		

### 60 Jahre:

Gerda	Heuber	Gerd	Heuber
Hansotto	Neubauer	Herbert	Weisser
Ingo	Schwarzmann		



### **Spektakuläre Bilder bei der Fotoausstellung des DAV Forchheim Begeisternder Vortrag von Fritz Limmer und Andreas Polster**

Sehenswerte Berg-Fotos gab es in der Stadtbücherei Forchheim beim Ausstellungsprojekt „Menschen und Berge“ des Alpenvereins Forchheim zu sehen. Die besten Fotos wurden als Ergebnis eines Fotowettbewerbs in den Kategorien „Bergsport“, „Gemeinschaft“ sowie „Natur und Berge“ ausgezeichnet. Vorsitzender Ulrich Schürr freute sich über einen breiten Zuspruch bei der Prämierung. „Es haben uns außerordentlich viele Zusendungen erreicht, die Fotos zeigen eine enorme Bandbreite und zeigen beachtliches Können“, so Schürr in seiner Eröffnungsrede. Ausgezeichnet wurden in den Kategorien Jugend Felicia Wenkemann und Emma Löhr, in der Kategorie Bergsport Michael Taumann, Andreas Polster und Stefan Kraus, in der Kategorie Gemeinschaft Ralf Meßbacher und Franz Kraft und in der Kategorie Natur und Berge Elisabeth Bork und Heinz Wurzer. Die Organisatoren des Wettbewerbs Jutta Strom-Haensch, Hendrik Wagenseil und Thimo Wenkemann dankten allen Teilnehmern für Ihren Einsatz. Die Ausstellung ist noch bis zum 9. Januar 2024 in der Stadtbücherei Forchheim zu sehen.

**Jahrzehnte unterwegs – Kletter- und Ski-Vortrag von Fritz Limmer und Andi Polster**  
Im Rahmen der Ausstellung hielten Fritz Limmer und Andi Polster im weiteren Verlauf in der gut besuchten Stadtbücherei einen Vortrag und zeigten Aufnahmen vom Einstieg ins Klettern, Routen in der Fränkischen Schweiz, Touren in den Alpen und europäischen Sportklettergebieten.

42 Jahre – seit 1981 – sind die beiden zusammen unterwegs, sei es beim Klettern oder beim Skifahren. Die ersten Bilder ihrer Präsentation zeigen, wie die beiden zum Klettern kamen.

1981 haben sie sich bei einem Skigymnastikkurs vom damaligen „Albert’s Sportlädle“ in der Bamberger Straße in Forchheim kennengelernt.

Nach einer kritischen Situation befragt, in die die Freunde geraten sind, erinnert sich Fritz Limmer an den Pilastro-Pfeiler 1984 an der Tofana in den Dolomiten – laut [www.bergsteigen.com](http://www.bergsteigen.com) – mit einem Schwierigkeitsgrad von 7 + „Die Kletterei ist teilweise sehr athletisch und über weite Strecken sehr luftig.“ Dort gerieten die beiden in einen Schlechtwettereinbruch. Dichter Nebel verhinderte die Sicht in der Wand und sie konnten in den letzten Seillängen keine Haken mehr finden und mussten mühsam – ohne Sicherung – ihren eigenen Weg im senkrechten Felsen finden.

**Weiterentwicklung der Kletterausrüstung ermöglicht größere Schwierigkeitsgrade**  
Zurückblickend findet Fritz Limmer, dass vor allem die Weiterentwicklung des Schuhwerks und der Sicherungstechnik dazu beigetragen hat, dass heute immer höhere Schwierigkeitsgrade geklettert werden. Früher trug man lederne, knöchelhohe, schwere Schnür-

## Sektionsberichte

stiefel mit steifer Sohle, mit denen man einen Schwierigkeitsgrad von 6 bezwingen konnte. Aktuell ähneln die Kletterschuhe eher hoch-elastischen Ballettschuhen, die ohne Socken ganz eng am Fuß getragen werden. In den 60er Jahren endete die Schwierigkeitskala bei 6+. Heute geht die Skala bis 12. Es gibt weltweit aber auch schon 3 Routen im 13. Grad.

Gebannt folgten die rund 70 Zuhörer in der Stadtbücherei mit Begeisterung den weiteren Ausführungen zu Klettertouren am Piz Palü (Wallis), Sabitschijen Westgrat (Urner Alpen), Große Zinne Nordwand „Comici Führe“ (Dolomiten) und Frendo-Pfeiler, Aguille de Argentiere „le Pirat“ und Grand Capucin „Bonati Führe“ (alle Chamonix).

Verfolgungsjagd in den Pacific Ranges der Coast Mountains

Im Anschluss zeigte ein Film die spektakulären Skiabfahrten in Kanada und Skitouren in Norwegen. Wie in einem James-Bond-Film werden die Tourengerher abenteuerlich mit Hubschrauber in Massen von glitzerndem Pulverschnee auf den Gipfeln rund um Whistler in Kanada abgesetzt und bahnen sich elegant ihren Weg durch unberührte Tiefsneehänge. Bei Skitouren in den Lyngen-Alps in Norwegen erfährt der Zuschauer auch etwas über das Leben dort: Dörrfische, Hundeschlitten und Baden im heißen Holzbottich auf der Polar Girl - dass Schiff, welches die Tourengerher in den Fjord gebracht hat – gehören zum Alltag.

Einige der gezeigten Touren erfordern höchstes Geschick beim Klettern oder Skifahren. Sie wurden privat organisiert, nicht vom DAV. Aber unter den mehr als 3.500 DAV-Mitgliedern der Sektion Forchheim finden sich immer enthusiastische Teilnehmer. Fritz Limmer ist Mitglied seit 1967 und Andreas Polster trat 1979 bei.

Foto privat: Hendrik Wagenseil, 1. Vorsitzender Ulrich Schürr mit den Siegern des Fotowettbewerbs Felicia Wenkemann, Andreas Polster, Emma Löhr und Stefan Kraus






**Mountainbike Touren**

**Fahrtechnik Training**

**Mountainbike Reisen**

**Buche jetzt hier dein  
neues Bike Abenteuer**



**TEL.: +49 (0) 160/90565709**

**MAIL: info@chris-on-bike.de**

**Mountainbike-Touren  
Fahrtechniktraining  
Bike-Reisen**



**CHRIS**  
*on Bike*

**E-Mail: info@chris-on-bike.de**  
**Internet: www.chris-on-bike.de**  
**Phone: 0160/90565709**

### **Nikolaus bei der Sektionsweihnacht** **Stimmungsvolle Weihnachtsfeier der Sektion rund um die Jägersburg**

Im Dezember letzten Jahres fand sich die Sektion wieder zu einer Sektionsweihnacht ein. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde die Sektionsweihnacht in freier Natur in Verbindung mit einer kleinen Winterwanderung gefeiert. Ziel war dieses Jahr die Jägersburg auf dem schönen Hochplateau oberhalb von Bammersdorf. Die Weihnachtsfeier fand außerordentlich großen Zuspruch. Am Nachmittag versammelten sich weit über 100 DAVler am Parkplatz an der Jägersburg. Von dort ging es zu Fuß zunächst los zu einer kleinen Wanderung in die Ausläufe des Forchheimer Kellerwalds. An dem kleinen und idyllisch gelegenen See nahe dem Waldrand wurde eine kleine Pause eingelegt. Zurück ging es dann mit hell erleuchteten Fackeln durch die Felder stimmungsvoll zur Jägersburg. Fast 40 Kinder waren zur Weihnachtsfeier gekommen, für die die Fackelwanderung ein echtes Erlebnis war. Die DAVler versammelten sich sodann alle in der weihnachtlich dekorierten Kapelle. Auch das Sektionsbanner hatten die DAVler mitgebracht und es schmückte den Kirchenraum. In einer kleinen Feierstunde, die mit Musik, gespielt von Jugendlichen der Klettergruppe, untermalt wurde, blickte die Sektion auf das zurückliegende Jahr. Vorsitzender Ulrich Schürr erinnerte in besinnlichen Worten an das eigentlich Wesentliche der Weihnachtszeit und erfreute mit einer sehr humorvollen Weihnachtsgeschichte, die die Zuhörer schmunzeln ließ. Den adventlichen Texten lauschten Kinder wie Erwachsene aufmerksam.

Mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ wurde schließlich der Nikolaus herbeigesungen, der sich in prächtigem Gewand zeigte. Manch einer meinte unter dem großen Rauschebart Jürgen Treuheit erkennen zu können. Mit einem Gedicht und kleinen Geschenken für die Kinder erfreute der Nikolaus die DAVler und ließ Kinderaugen erstrahlen. Alle Funktionsträger der Sektion erhielten zudem ein Weihnachtsgeschenk. Vorsitzender Ulrich Schürr bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für den großen Einsatz im abgelaufenen Jahr. Die Höhlengruppe beglückte die DAVler anschließend unter der Regie von Heinz Wurzer und Reiner Schmidt vor der Kapelle mit adventlichen Leckereien. Zum zweiten Teil versammelte sich die Sektion zu einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus „Stadtlokal“ in Forchheim und ließ den Abend dort ausklingen.



# Sektionsberichte





# Bäckerei — Hofmann

Hauptstrasse 23

91356 Kirchehrenbach

*Fränkische Bäckerei  
seit 9 Generationen*

Tel. 0 91 91/91 56

Fax 0 91 91/91 70

mail: hofmann-baeckerei@t-online.de

[www.schuh-kmeth.de](http://www.schuh-kmeth.de)

**Orthopädie-Schuhtechnik**  
**Kmeth**  
Forchheim - Ebermannstadt



Modische Bequemschuhe  
Konfektionsschuh-Zurichtungen  
Orthopädische Einlagen  
Orthopädische Maßschuhe  
Diabetiker- und Rheumatiker-Versorgung  
alle Schuh-Reparaturen

Klosterstrasse 1 - 91301 Forchheim - Tel.: 09191/80232

Hauptstrasse 2 - 91320 Ebermannstadt - Tel.: 09194/1497



**DER BIENZEISLER.  
DER APOTHEKER.**



IHR HAUS  
FÜR SCHÖNHEIT  
UND GESUNDHEIT

**Nürnberger Str. 10  
91301 Forchheim  
Tel. 0 91 91 / 26 31**

**ST. MARTINS APOTHEKE**  
Apotheker Reinhardt Bienzeisler e.K.

**Montag – Freitag** 7.30 – 19.00 Uhr  
**Samstag** 8.30 – 14.00 Uhr



**RICHARD KUPFER.  
IHR APOTHEKER.**

**Bayreuther Str. 6a  
91301 Forchheim  
Tel. 0 91 91 / 70 33 36**

**APOTHEKE IM HORNSCHUCH-PARK**  
Filialapotheke der ST. MARTINS APOTHEKE

**Montag – Freitag** 7.30 – 20.00 Uhr  
**Samstag** 8.00 – 20.00 Uhr

**IHRE GESUNDHEITSPARTNER IN FORCHHEIM**

Am Tor zur  
Fränkischen Schweiz

**Bouldern für Jedermann**  
Täglich von 9 bis 22 Uhr

Trainingsbereich · Slackline  
Separater Kinderbereich



**boulderia**  
KLETTERRHALLE

Gräfenberger Straße 36 - 91077 Neunkirchen - 09134/7076212



## Kursprogramm Frühjahr/Sommer 2024 - Übersicht

Auf den folgenden Seiten findest Du unser Ausbildungsprogramm mit verschiedenen Kursen und Führungstouren, darunter Skitouren im Winter, alpine Klettertouren, Hochtouren, Fels- und Eiskurse im Sommer und natürlich Kletterkurse in der Halle und in der Fränkischen Schweiz. Wir freuen uns über Anregungen und Tipps an [ausbildung\(at\)dav-forchheim.de](mailto:ausbildung(at)dav-forchheim.de). Anmeldungen bitte an unsere Geschäftsstelle unter [geschaeftsstelle\(at\)dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle(at)dav-forchheim.de). Viel Spass beim Lesen!

KATEGORIE	TERMIN	TITEL	GEBIET
Klettersteig	14.04.24	Klettersteigkurs Einsteiger	Hersbrucker Schweiz
Klettern	24.04.24 + 26.04.24, jew. ab 19.00 Uhr	Basiskurs Klettern	DAV Kletter- und Vereinszentrum Erlangen / Sparkassen Bergwelt
Klettern	06.05.24 ab 18:30 + 15.05.24, ab 17.30 Uhr	Aufbaukurs Klettern	DAV Kletter- und Vereinszentrum Erlangen / Sparkassen Bergwelt
Klettern	28.06.24 & 05.07.24, jew. ab 14.00 Uhr	Aufbaukurs Halle/Fels	Fränkische Schweiz
Klettern	27.04.24 & 04.05.24	Klettern für Fortgeschrittene	Fränkische Schweiz
Klettern	27.07.24	Klettern im Ostbayerngranit	Steinwald / Fichtelgebirge
Alpin Sommer	08.06. - 09.06.24	Alpinkletterkurs im leichten Sonnenkalk	Allgäuer Alpen Hermann von Barth Hütte oder Mindelheimer Hütte
Alpin Sommer	22.06. - 25.06.2024	Hochtour	Öztaler Alpen
Alpin Sommer	02.08. - 05.08.24	Alpinkletterkurs	Granitklettergebiet Schweiz (Bergell, Urner Alpen)
Alpin Sommer	15.08. - 18.08.24	Grundkurs Alpin Eis - vom Bergwandern zu den ersten Schritten am Gletscher	Zillertaler Alpen oder Glocknergruppe



# Kursprogramm

## Kursprogramm Frühjahr/Sommer 2024 - Details

---

<b>TITEL</b>	<b>KLETTERSTEIGKURS EINSTEIGER</b>
GEBIET	Hersbrucker Schweiz
INHALTE	Anlegen des Klettergurtes, Anlegen und Handhabung der Klettersteigbremse, Begehen einer gesicherten Steiganlage, Tourenplanung
VORKENNT- NISSE	Kondition für eine Tagestour mit einer Gehzeit von 4-5 Stunden
AUSRÜSTUNG	Klettersteigausrüstung nötig. Gurt, Helm und Klettersteigset können über den Materialverleih der Sektion (Mittwochs) ausgeliehen werden
HINWEISE	max. 6 TeilnehmerInnen
TERMIN	14.04.24
KURSNUMMER	2024_11
GEBÜHR	15 EUR
LEITUNG	Harald Merz
EMAIL	sfly(at)gmx.de

---

---

<b>TITEL</b>	<b>BASISKURS KLETTERN</b>
GEBIET	DAV Kletter- und Vereinszentrum Erlangen / Sparkassen Bergwelt
INHALTE	Anlegen des Klettergurtes, Anseilen mit Achterknoten, Partnersicherung, Klettern im Toprope, Partnercheck
VORKENNT- NISSE	Spaß an der Bewegung
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät mit passendem Karabiner, Chalkbag, fehlende Ausrüstung kann in der Kletterhalle ausgeliehen werden
HINWEISE	max. 6 TeilnehmerInnen
TERMIN	24.04.24 + 26.04.24, jew. ab 19.00 Uhr
KURSNUMMER	2024_12
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Luise Martin, Hendrik Wagenseil
EMAIL	luisemartin04(at)hotmail.com

---

# Kursprogramm

---

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS KLETTERN</b>
GEBIET	DAV Kletter- und Vereinszentrum Erlangen / Sparkassen Bergwelt
INHALTE	Wiederholung Basiskurs, Sichern des Vorsteigers, Einhängen von Zwischensicherungen, Klettern im Vorstieg
VORKENNT- NISSE	Basiskurs Klettern Indoor
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät mit passendem Karabiner, Chalkbag, fehlende Ausrüstung kann in der Kletterhalle ausgeliehen werden
HINWEISE	max. 8 TeilnehmerInnen
TERMIN	06.05.24 ab 18:30 + 15.05.24, ab 17.30 Uhr
KURSNUMMER	2024_13
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Wenzel Schneider, Luise Martin
EMAIL	wenzel_schneider(at)web.de

---

---

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS HALLE/FELS</b>
GEBIET	Fränkische Schweiz
INHALTE	Wiederholung der Inhalte aus Basiskurs und Aufbaukurs Indoor, Vorstieg am Fels, Auf- und Abbau der Umlenkung, Abseilen, Klettern im Vorstieg
VORKENNT- NISSE	Basiskurs und Aufbaukurs Klettern Indoor oder entsprechende Erfahrung
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Helm, Sicherungsgerät (falls vorhanden, wird ansonsten gestellt). Gurt und Helm können über den Materialverleih der Sektion (Mittwochs) ausgeliehen werden
HINWEISE	max. 9 TeilnehmerInnen
TERMIN	28.06.24 & 05.07.24, jew. ab 14.00 Uhr
KURSNUMMER	2024_14
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Bertram Stielper, Harald Merz
EMAIL	bert561(at)gmx.de

---

# Kursprogramm

---

<b>TITEL</b>	<b>KLETTERN FÜR FORTGESCHRITTENE</b>
GEBIET	Fränkische Schweiz
INHALTE	Auffrischung und Wiederholung von z.B. Klettern im Vorstieg, Umbauen an der Umlenkung, Abseilen, ggf. auch Anbringen mobiler Zwischensicherungen, Techniktraining. Die Inhalte orientieren sich an den Wünschen der Teilnehmer
VORKENNTNISSE	Aufbaukurs Halle/Fels oder Erfahrungen im Felsklettern, Vorstieg im Gad IV bis V
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Helm, Sicherungsgerät, Expressschlingen, Abseilgerät, Bandschlingen, Klemmkeile & Friends (falls vorhanden)
HINWEISE	max. 6 TeilnehmerInnen
TERMIN	27.04.24 & 04.05.24
KURSNUMMER	2024_15
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Markus Benning
EMAIL	ich(at)markusbenning.de

---

---

<b>TITEL</b>	<b>KLETTERN IM OSTBAYERNGRANIT</b>
GEBIET	Steinwald / Fichtelgebirge
INHALTE	Klettern im Nachstieg/Vorstieg an Granitrissen und Wollsackblöcken, kleine Einführung in die Geologie, Absicherung von Routen mit Keilen und Friends, weitere Themen nach Wunsch der Teilnehmer
VORKENNTNISSE	Aufbaukurs Klettern oder entsprechende Erfahrung, Klettern im Nachstieg im Kalk mind. im V. Grad, Vorstiegserfahrung sowie erste Erfahrungen im Umgang mit Klemmkeilen/Friends sind von Vorteil
AUSRÜSTUNG	wie Aufbaukurs Klettern, zusätzlich Schlingen, Klemmkeile, Friends (soweit vorhanden)
HINWEISE	max. 4 TeilnehmerInnen
TERMIN	27.07.24
KURSNUMMER	2024_16
GEBÜHR	15 EUR
LEITUNG	Hendrik Wagenseil
EMAIL	hendrik.wagenseil(at)gmail.com

---

# Kursprogramm

---

<b>TITEL</b>	<b>ALPINKLETTERKURS IM LEICHTEN SONNENKALK</b>
GEBIET	Allgäuer Alpen Hermann von Barth Hütte oder Mindelheimer Hütte
INHALTE	Klettern von alpinen Mehrseillängen-Touren im mittelleichten Kalk (max. 4 Grad), Standplatzbau, Sicherungstechnik, Abseilen, Taktik, alpine Gefahren
VORKENNT- NISSE	Aufbaukurs Klettern oder entsprechende Erfahrung, Klettern im Nachstieg im Kalk mind. im V. Grad, Vorstiegserfahrung und Trittsicherheit im weglosen Gelände, Kondition für einen dreistündigen Hüttenaufstieg
AUSRÜSTUNG	Kletterausrüstung, Details bei Anmeldung/per Email
HINWEISE	max. 4 TeilnehmerInnen
TERMIN	08.06. - 09.06.24
KURSNUMMER	2024_17
GEBÜHR	50 EUR
LEITUNG	Michael Taumann, Bertram Stielper
EMAIL	taumann(at)gmx.net

---

---

<b>TITEL</b>	<b>HOCHTOUR</b>
GEBIET	Öztaler Alpen
INHALTE	Hochtouren in den Öztaler Alpen. Voraussichtlicher Stützpunkt Martin-Busch-Hütte
VORKENNT- NISSE	Kondition für mind. 6 Std., Kenntnisse im Eis und Fels sollen vorhanden sein
AUSRÜSTUNG	Kletterausrüstung, Details bei Anmeldung/per Email
HINWEISE	max. 3 TeilnehmerInnen
TERMIN	22.06. - 25.06.2024
KURSNUMMER	2024_18
GEBÜHR	70 EUR
LEITUNG	Roland Rost
EMAIL	ro.rost(at)t-online.de

---

# Kursprogramm

---

<b>TITEL</b>	<b>ALPINKLETTERKURS</b>
GEBIET	Granitklettergebiet Schweiz (Bergell, Urner Alpen)
INHALTE	Klettern von alpinen Mehrseillängen-Routen im Granit/Gneis, Standplatzbau, Sicherungstechnik, Einsatz mobiler Sicherungsmittel, Abseilen, Tourenplanung, alpine Gefahren
VORKENNT- NISSE	Basiskurs Alpin und Aufbaukurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Erfahrung, Kondition für 4-5 Stunden bzw. 500 bis 800 Hm im Aufstieg, Vorstieg im Schwierigkeitsgrad IV (UIAA)
AUSRÜSTUNG	Kletterausrüstung, Details bei Anmeldung/per Email
HINWEISE	max. 6 TeilnehmerInnen
TERMIN	02.08. - 05.08.24 (Fr bis Mo, 4 Tage)
KURSNUMMER	2024_19
GEBÜHR	130 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de

---

---

<b>TITEL</b>	<b>GRUNDKURS ALPIN EIS - VOM BERGWANDERN ZU DEN ERSTEN SCHRITTEN AM GLETSCHER</b>
GEBIET	Zillertaler Alpen oder Glocknergruppe
INHALTE	Begehung von Gletschern und richtiges Anseilen, Sicherungstechnik in Firn und Eis, Spaltenbergung, Tourenplanung
VORKENNT- NISSE	Gute körperliche Verfassung für ganztägige Bergtouren in hochalpiner Umgebung, sicheres Steigen in weglosem Gelände, idealerweise Basiskurs Alpin
AUSRÜSTUNG	Kletterausrüstung, Details bei Anmeldung/per Email
HINWEISE	max. 3-4 TeilnehmerInnen
TERMIN	15.08. - 18.08.24
KURSNUMMER	2024_20
GEBÜHR	90 EUR
LEITUNG	Christopher Rose
EMAIL	christopher.rose(at)gmx.de

---

## Ausbildungsprogramm - Teilnahmebedingungen

### Anmeldung

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erfolgt schriftlich durch Einsenden des Anmeldeformulars an die Geschäftsstelle der Sektion (per Email, Fax, Post). Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, sofern nicht anders vermerkt.

### Teilnahme / Gebühren

Unsere Veranstaltungen richten sich an alle interessierten Mitglieder der Sektion Forchheim. Mitgliedern anderer DAV-Sektionen steht unser Angebot offen, wir erheben in diesem Fall allerdings eine Zusatzgebühr von 15,- EUR je Kurs. Das Mindestalter für unsere Veranstaltungen beträgt i.d.R. 18 Jahre, sofern nicht anders vermerkt. Bei Minderjährigen ist immer die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten nötig. Alle Teilnehmergebühren werden per Lastschrift eingezogen. Eine Barzahlung ist NICHT möglich! Die Teilnehmergebühren umfassen die Ausbildungs- bzw. Führungsleistung durch unsere Leiter, nicht jedoch Fahrt-, Übernachtungs-, Verpflegungs- und sonstige Kosten.

### Rücktritt

Bei Rücktritt von einer Veranstaltung werden bis 14 Tage vor Beginn 50%, danach 100% der Kursgebühr einbehalten. Sollten für den Kurs bereits Reservierungsgebühren angefallen sein, so sind diese zusätzlich zu übernehmen.

### Vorkenntnisse und Leistungsprofil

Notwendige Vorkenntnisse und Anforderungen sind bei den Veranstaltungen aufgeführt. In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie um eine kritische Selbsteinschätzung. Unsere Leiter können ggf. einen Ausschluss von der Veranstaltung aussprechen.

### Absage durch die Sektion und Ausschluss

Wird eine Veranstaltung im Vorfeld durch die Sektion abgesagt, werden keine Gebühren fällig. Erfüllt ein Teilnehmer die angegebenen Voraussetzungen nicht, kann er von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Ebenso kann eine Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt (Wetter, Lawinengefahr) abgebrochen werden. In beiden Fällen besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

### Bildrechte

Mit der Anmeldung zu Sektionsveranstaltungen wird automatisch das Einverständnis zur Bildnutzung im Rahmen der Vereinsarbeit gegeben (Homepage, Programmheft, Vorträge).

### Bergsport und Risiko

Eine 100%-ige Sicherheit bei alpinen Unternehmungen gibt es nicht. Unsere erfahrenen und qualifizierten Trainer sind immer darum bemüht, das Risiko beim Bergsport durch eine sorgfältige Planung und Leitung ihrer Veranstaltungen zu minimieren. Das verbleibende Restrisiko trägt der Teilnehmer selbst.

## Anwaltskanzlei

Rechtsanwalt

**Joachim F. Haas** <sup>1)</sup>

Dipl. Wirtschafts-Ing. (FH)

- ✓ Marken- und Urheberrecht
- ✓ Strafrecht
- ✓ Gewerblicher Rechtsschutz

Rechtsanwalt

**Sebastian Platzek** <sup>2)</sup>

Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

- ✓ Bau- und Architektenrecht
- ✓ Wirtschaftsrecht
- ✓ Vertragsrecht

Rechtsanwalt

**Werner Hartl** <sup>1)</sup>

Richter am Amtsgericht a.D.

- ✓ Familienrecht
- ✓ Verkehrsrecht
- ✓ Allgemeines Zivilrecht

Rechtsanwältin

**Julia Dötzer** <sup>3)</sup>

angestellte Rechtsanwältin

Wirtschaftsmediatorin (CVM)

- ✓ Familienrecht
- ✓ Arbeitsrecht
- ✓ Allgemeines Zivilrecht

Haas Platzek Hartl  
Rechtsanwälte  
Hauptstraße 23  
91301 Forchheim

Fon 09191 / 34154-0  
Fax 09191 / 34154-29  
E-Mail [info@hphkanzlei.de](mailto:info@hphkanzlei.de)  
Internet [www.hphkanzlei.de](http://www.hphkanzlei.de)

1) freier Mitarbeiter  
2) Inhaber  
3) angestellte Rechtsanwältin

## Kobolde und Igel – Exkursion zur Burg Rabeneck

Am 30.12.2023 erkundete eine Gruppe interessierter Sektionsmitglieder die vielfältige Moosvegetation im mittleren Wiesenttal. Es ging von der Waldpension Rabeneck über den Forstweg zur Burg Rabeneck hinauf und weiter durch das anschließende Felslabyrinth. Neben interessanten Arten auf Halbtrockenrasen, Totholz und Kalkfelsen wurde besonders auf die Biologie, Ökologie und die speziellen Anpassungen von Moosen eingegangen. Zusätzlich wurde auch die Biologie der vorkommenden Flechten betrachtet.

Neben den typischen Moosen auf Kalkfelsen der Fränkischen Schweiz waren auch einige besondere Arten zu bestaunen wie das grüne Koboldmoos oder das Igelmoos.



*Buxbaumia viridis* (Moug. ex Lam. & DC.)  
Brid. ex Moug. & Nestl.

Grünes Koboldmoos



*Cololejeunea calcarea* (Lib.) Schiffn.

Echtes Kalkklappenmoos



*Riccardia palmata* (Hedw.) Carruth.

Handförmiges Riccardimoos



*Metzgeria pubescens* (Schrank) Raddi

Haariges Igelmoos



# Jahresbericht Rabeneck

Die kleine Welt der Moose und Flechten ist sehr unscheinbar und wird leider oft übersehen. Dabei ist ihre ökologische Rolle sehr wichtig und besonders in der Fränkischen Schweiz kommen viele seltene und bedrohte Arten vor, deren verborgene Vielfalt es zu schützen gilt.



Organisatoren: Harald Merz, Johannes Merz



**Neues Carport? WIR BAUEN ´S!**

Carports finden Sie bei  
Ihrem Metallbaufachbetrieb:



Hermann Zocher GmbH  
Hainstraße 35  
91301 Forchheim

Tel: 09191 - 13220  
Fax: 09191 - 670023  
info@metallbau-zocher.de

[www.metallbau-zocher.de](http://www.metallbau-zocher.de)

# Mountainbikegruppe

Leiter: Christian Kupfer, (Tel. 0160/90565709)

Matthias Wölfel, (Tel. 09193/697574)

E-Mail: mtb@dav-forchheim.de

## Das Rad dreht sich weiter in der Mountainbikegruppe

Liebe DAV-Mountainbiker,

nach dem sehr erfolgreichen Jahresevent Frankencross im August ging es im spätsommerlichen Herbst weiter in den Wäldern rund um den Hetzleser-Berg mit dem Highlight Teufelstisch.

Im Oktober wurde es dann noch mal Traillastig. Schmausenbuck und die Röthenbach-trails sind in Nürnberg ein Begriff für angelegte Strecken mit viel Spaßgarantie, die sich 10 Biker nicht entgehen lassen wollten.

Zum Abschluss 2023 mit anschließender Einkehr in der Greifstube, sollten uns wieder die bekannten Wege rund um Forchheim dienen. Trotz schon sehr feuchten Untergrunds fand sich eine stattliche Anzahl an Radler ein.

Schon als traditionell kann man unser Treffen zwischen den Jahren am Kellerwald bezeichnen. Matthias Wölfel begrüßte die 16 aktiven Biker bei Bier und guter Brotzeit und hielt Rückschau auf das vergangene Jahr. Auch die vielen Erlebnisse wurden anhand von Bildern noch einmal sichtbar. Für das neue Bike-Jahr wurden neue Ideen vorgestellt und diskutiert.

### Fakt`s für die neue Saison 2024

- 06. April erste Ausfahrt (Saisonstart)
- Jedes 1. Wochenende im Monat sind unsere Tages- bzw. Halbtagestouren (Save the Date)
- Tourenbeschreibung über Whats-App Gruppe verlinkt mit der Homepage der Sektion
- Bitte Tourenangaben immer beachten.  
Höhenmeter und Streckenlänge zur Selbsteinschätzung
- Jahresevent Bayerwald siehe separate Ausschreibung

In diesem Sinne wünschen wir allen einen guten Saisonstart!

Auch für neu interessierte sind wir sehr offen und freuen uns sie bei uns begrüßen zu dürfen.

**„Das Leben ist wie ein Fahrrad. Man muss sich vorwärtsbewegen, um das Gleichgewicht nicht zu verlieren“ (Albert Einstein)**

## Mountainbike – Sommer Event 2024 Bayerischer Wald

Unsere Sommertour 2023 durch die Fränkische Schweiz war der volle Erfolg. Wir hatte 4 perfekte Tage mit lustigen Abenden, langen Trails und mal einen etwas anderen Blick auf unsere unmittelbare Umgebung. Nach den Landkreisen Forchheim, Bayreuth, Kulmbach und Bamberg begeben wir uns ca.200Km südöstlich in den Regierungsbezirk Niederbayern. Genauer gesagt, der südliche Teil des bayerischen Waldes zwischen Deggen-dorf und Bodenmais wird das Ziel unserer Reise.

### **Das Event findet in den Sommerferien vom 08.08. – 11.08.2024 statt.**

Wir treffen uns am Donnerstag 08.08. um 11Uhr an unserer Unterkunft, werden gemütlich einchecken und uns um 12Uhr auf die erste Erkundungstour begeben.

Wir sind stilvoll untergebracht im Hotel Weber in Triefenried. Das 3-Sterne Hotel bietet uns Halbpension, Nachmittagsjause, Sauna und Schwimmbad. Somit können wir nach den Touren ohne viel Aufwand den Tag ausklingen lassen.

Die Kosten für das verlängerte Wochenende betragen 330.- € pro Person im Doppelzimmer. Die Kosten sind diesmal direkt im Hotel zu begleichen.

### **Im Preis enthalten sind:**

3 Übernachtungen mit Frühstücks-Buffett, Jause und Viergänge Menü am Abend  
Freie Benutzung der Bade-Oase mit Schwimmbad, Sauna und Dampfbad  
4 geführte Touren (3 Tagestouren, eine Halbtagestour)

### **Voraussetzung für die Anmeldung:**

Mitgliedschaft in einer DAV-Sektion  
Gelegentliche Teilnahme an unseren monatlichen Ausritten  
Gute Kondition für Touren von ca. 50Km/1200Hm  
Gute Bike-Beherrschung (Befahren von Trails der Klasse S1-S2)  
Tragen von Schutzkleidung wie Helm, Handschuhe, Brille und ggf. Protektoren

Die Plätze für diese Fahrt sind auf 14 Teilnehmer begrenzt. Die Teilnahme erfolgt nach Anmelde-reihenfolge per E-Mail. Die Anmeldung muss schriftlich unter folgender Adresse erfolgen: [mtb@dav-forchheim.de](mailto:mtb@dav-forchheim.de) Anmeldeschluß ist der 30.05.2024. Für weitere Auskünfte stehen wir gerne telefonisch unter der 0160/90565709 oder per E-Mail zur Verfügung.

Eure DAV-Guides  
Christian, Matthias, Stefan und Dominic  
E-Mail: [mtb@dav-forchheim.de](mailto:mtb@dav-forchheim.de)

# Kurs-/Tourenanmeldung



Angaben zur Person	
_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Adresse	PLZ, Ort
_____	_____
E-Mail-Adresse	Telefon
_____	_____
DAV-Mitgliedsnummer	Geburtsdatum

Angaben zur Veranstaltung	
_____	_____
Kursnummer	Kurstitel

Hiermit melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an und bestätige, dass ich die Teilnahmebedingungen des DAV Forchheim gelesen und verstanden habe und diese akzeptiere.

Ich willige ein, dass die Sektion Forchheim des Deutschen Alpenvereines als verantwortliche Stelle die in der Kurs-/Tourenanmeldung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Abwicklung und Abrechnung des Kurses/der Tour sowie der Übermittlung von kurs-/tourenrelevanten Informationen verarbeitet. Ich willige ein, dass die Sektion Forchheim des Deutschen Alpenvereines meine Email-Adresse und, soweit erhoben, auch meine Telefonnummer zum Zwecke der Bildung von Fahrgemeinschaften an die anderen Teilnehmer übermittelt.

Unterschrift	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift

Ich ermächtige den DAV Forchheim (Gläubiger-ID: DE67ZZZ00000205761), einmalig die anfallende Kursgebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sektion Forchheim auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Als eindeutige Mandatsreferenz gilt dabei die Verknüpfung von Kursnummer und DAV-Mitgliedsnummer.

Bankverbindung	
_____	_____
IBAN	Kontoinhaber
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoinhabers

# **Der Malermeister**

## **Schneider** GmbH

**Der Partner  
für die komplette  
Immobilie**

- Fassadengestaltung**
- Innenraumgestaltung**
- Tapezierarbeiten**
- Bodengestaltung**
- Putz und Stuck**
- Trockenbau**
- Gerüstbau**
- u.v.m.**



Bamberger Str. 65 | 91301 Forchheim | 0 91 91-1 52 27

[www.der-malermeister-schneider.de](http://www.der-malermeister-schneider.de)

# Mountainbikegruppe



### **Rückblick auf eine besondere Fahrt der HKFS zum Steinkohlebergwerk bei Hamm / Westfalen**

Ein auch für Höhlenforscher ungewöhnliches Erlebnis hatten elf von uns HKFSlern bei unserer Tour ins „Ruhrgebiet“. Ziel war eines der wenigen noch aktiven Steinkohlebergwerke in der Bundesrepublik.

Bei einer so weiten Anreise bot es sich aber zunächst an, die bereits auf dem Weg liegende „Attahöhle“ bei Attendorn, eine Schauhöhle im mitteldevonischen Kalk zu besuchen. Für unsere Breiten ungewöhnlich reicher Tropfsteinschmuck erwartete uns hier in der erst 1907 bei Sprengungen in einem Steinbruch entdeckten, dann sofort verschlossenen und später für Besucher eingerichteten Höhle. Sinterfahnen und Calcitkristalle in einer Größe und Schönheit, wie wir sie sonst nur aus Frankreich oder den Höhlen des Mittelmeerraumes kannten, waren hier allenthalben auf dem dreiviertelstündigen Rundweg zu bewundern. Wer immer durchs Sauerland reist und es irgendwie einrichten kann, sollte sich dieses Juwel deutschen Höhlenschmucks auf keinen Fall entgehen lassen!

Die Weiterfahrt durchs Sauerland führte uns dann durch das idyllische Hönnetal zum Felsenmeer bei Hemer. Die bizarren oberirdischen Felsformationen in einem etwa 1 km x 500 m großen Waldstück gleich neben der Straße zwischen Hemer und Iserlohn sind teilweise durch natürliche Verkarstung und teilweise auch durch menschliches Zutun bei der Suche nach und dem Abbau von Eisenerzen entstanden.

Als Nachtquartier hatten wir uns die einzige Jugendherberge in Dortmund ausgesucht, die mitten im Zentrum liegt und wo wir bestens untergebracht waren.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen von Weiterbildung. Zunächst besuchten wir das Dortmunder Naturkundemuseum, wo wir einen Abriss über die Systematik der gesamten Erdgeschichte mit den zu den einzelnen Epochen gehörenden Versteinerungen der seinerzeit jeweils vorkommenden tierischen und pflanzlichen Lebensformen besichtigen konnten. Auch eine Auswahl verschiedenster Mineralien und Edelsteine, einschließlich solcher, deren UV-Photolumineszenz in einer Dunkelkammer bewundert werden konnte, war ausgestellt. Sogar eine Anzahl von Eisenmeteoriten war zu sehen. Unter den ausgestellten Vertretern der rezenten Tierwelt war eine Sonderausstellung über unsere heimischen Fledermäuse für uns Höhlenforscher interessant. Eine Führung in ein kleines Museumsbergwerk erlaubte eine erste vorsichtige Ahnung von dem, was uns am nächsten Tag erwarten sollte, obwohl hier in erster Linie nur die verschiedenen Abbauweisen von Erzen gezeigt wurden. Aber zunächst besuchten wir am Sonntag noch die lebendigen Vertreter heute lebender Tiere im Dortmunder Zoo, unter denen wir besonders das Tropenhaus mit seinen Regenwaldbewohnern interessant fanden. Am Abend fuhren wir noch auf den Fernsehturm im Westfalenpark, von wo aus man einen weiten Überblick über eine endlos scheinende Stadtlandschaft hat.



## Höhlengruppe

Den nächsten Morgen verbrachten wir, mangels Besuchsmöglichkeiten der montags geschlossenen Museen, mit der Besichtigung diverser Hafenanlagen und einem Spaziergang durch den Park.

Der Höhepunkt und das eigentliche Ziel unserer Dreitagesfahrt standen dann für den Montagnachmittag auf dem Programm. Pünktlich um 14:30 Uhr wurden wir an der Pforte des zum „Bergwerk Ost“ der „Deutschen Steinkohle AG“ gehörenden „Betriebsbereichs Heinrich Robert“ von unserem Führer, Klaus Licht, abgeholt, der uns zunächst nach einer ersten Sicherheitsbelehrung und einem Vortrag über die Geschichte und die neueste Entwicklung der Bergbauaktivitäten einen interessanten Informationsfilm vorführte, der die zur Anwendung kommende Technik und Infrastruktur bei der Steinkohlegewinnung darstellte. Wichtig waren für uns vor allem auch die Informationen über die politische und gesamtwirtschaftliche Problematik des Bergbaus, die in den nicht direkt mit dem Bergbau verbundenen Regionen unseres Landes doch oft ausschließlich auf das Stichwort „Subventionen“ verkürzt dargestellt wird, aber bei besserem Verständnis der volkswirtschaftlichen Zusammenhänge — nicht nur zum Beispiel mit dem stark exportabhängigen Maschinenbau — einsehen lassen, dass ein völliger Verzicht auf die heimische Steinkohleproduktion weitaus größere Auswirkungen hätte, als „nur“ den Verlust der direkt im Bergbau angesiedelten Arbeitsplätze. Dieses Thema wurde dann in der Folge während der gesamten Führung immer wieder aus verschiedenen Aspekten heraus angesprochen.

Sodann ging es ans Einkleiden. Da wir den Organisatoren des Bergwerks schon zwei Wochen vor unserem Besuch eine namentliche Meldung von uns Höhlenforschern mit unseren Konfektionsgrößen zugesendet hatten, konnte der für uns zuständige „Kauenwirt“ bereits im Vorfeld die für uns passenden Klamotten in mit unseren Namen beschrifteten Spinden bereitlegen. Bis auf den letzten Faden mussten wir uns umkleiden, was, wie sich später herausstellen sollte, auch vollkommen sinnvoll war. Zur vollständigen Bekleidung gehört neben Unterwäsche, Hemd, Hose, Jacke, Schuhen und Handschuhen immer auch ein Halstuch. Bevor wir aber endgültig in die Tiefe einfahren durften, wurden wir noch in die Benutzung des lebensrettenden Kohlenmonoxydfilters eingewiesen, der im Falle eines unterirdischen Feuers das dabei entstehende tödlich giftige Kohlenmonoxydgas zu binden in der Lage ist. Ebenso wurden wir mit Schutzbrillen, Staubfiltern, Helmen, Schienbeinschonern und natürlich elektrischen Grubenlampen versorgt. So ausgerüstet, konnten wir endlich den Weg zum Schacht antreten. Der Förderkorb, ein vierstöckiger „Fahrstuhl“, brachte uns mit unseren drei Begleitern Klaus Licht, Gerd Wilhelm und Günther Holzhauer in die Tiefe. Mehrere Minuten dauert die Fahrt in 1120m Tiefe. Dort unten erwartete uns ein Gewirr von Bahnschienen, Gehwegen, Rohren, Stromleitungen, Luftschleusen und Förderbändern. Um überhaupt zum unterirdischen Personenbahnhof zu kommen, mussten wir bereits einen mehrminütigen Fußmarsch zurücklegen und eine doppeltürige „Wetterschleuse“ passieren. Sodann war eine fast zwanzig minütige Bahnfahrt in nicht ganz dem Komfort

## Höhlengruppe

heutiger U-Bahnen entsprechenden Wagen angesagt. Vorbei an mehreren Bahnhöfen und Abzweigen ging die Fahrt unserem Zielbahnhof im Abbaugebiet „Sonnenschein“ entgegen. Dort angekommen, mussten wir noch etwa einen Kilometer zu Fuß durch ein verzweigtes Gangsystem zurücklegen und dabei etliche Höhenmeter überwinden. Der ständige Luftzug der Bewetterung machte die Temperaturen erträglich; ohne die Bewetterung — die Klimaanlage des Bergwerks — würden dort unten Temperaturen von über 50° C herrschen. Die Erdwärme des umgebenden Gesteins und ebenso auch die gewonnene Kohle haben solch hohe Temperaturen!

Einen Großteil des Weges liefen wir neben dem Förderband, welches die Kohle vom Abbau-Streb zum Skip-Förderschacht bringt. Dieses ratternde, auf Kopfhöhe aufgehängte Förderband mussten wir mehrfach unterqueren. Auf den letzten Metern vor dem Abbau-Streb ist eine Maschine zum Zerkleinern der gewonnenen Kohlestücke installiert, die einen Höllenlärm verursacht. Bevor wir schließlich in den nur gebückt zu begehenden Streb hineinkrabbeln durften, wurde die gesamte Förderung erst einmal stillgelegt, damit wir nicht versehentlich von den vollautomatisch vorrückenden, hydraulischen Deckenstützen, den so genannten „Schilden“ überfahren werden konnten. Von diesen 1,5 m breiten Stahlkonstruktionen, von denen jede einzelne selbst 15 Tonnen wiegt und mit ihrem Hydraulikzylinder bis zu 200 Tonnen Gesteinsdruck abstützen kann, sind über 200 Stück nebeneinander im Streb aufgestellt. Erst nachdem sich unsere Begleiter davon überzeugt hatten, dass wir ungefährliche Standpositionen zwischen den Schildfüßen eingenommen hatten, gaben sie an die oberirdische Kommandozentrale die Durchsage, den Hobel wieder anlaufen zu lassen. Mit großem Getöse kam dieser schließlich den Streb herab gefahren und raspelte dabei 20 cm der 300 Millionen Jahre lang ruhig und unberührt an ihren bisherigen Platz verweilenden Steinkohle aus dem Flöz. Doppelt so alt wie die Kalksteine unserer Fränkischen Heimat ist diese Kohle. Sie ist aus den abgestorbenen Baumstämmen der riesigen Schachtelhalmwälder des Karbon entstanden und durch immer mehr überlagernde Sedimentschichten in die Tiefe abgesunken und so aufgrund der höher werdenden Gesteinsdrücke und Temperaturen immer stärker „verkohlt“ worden. Obwohl die vom Hobel losgebrochene Kohle, noch bevor sie in den Kettenförderer fällt, sofort mit Wasser besprüht wird, ist doch eine immense Staubentwicklung zu beobachten, die so stark ist, dass selbst der Schein einer Helmlampe auf wenige Meter bereits sichtbar schwächer wird. Der Kohlenstaub ist im wahrsten Sinn des Wortes mit Händen zu greifen. Der starke Luftzug durch den Streb tut ein Übriges, um den Staub in alle Ecken und Ritzen zu befördern. Selbst von dem nur einmaligen Vorbeifahren des Hobels waren unsere Gesichter bereits „kohlschwarz“ geworden. Bei den Arbeitern, die ihre gesamte Schicht hier im Streb verbringen, war außer den Augen überhaupt kein heller Fleck zu sehen. Zum Herauskrabbeln aus dem Streb wurde die Förderung wieder kurz angehalten. Auf dem Rückweg zum unterirdischen Bahnhof machten wir noch einen Abstecher in eine erst im Vortrieb befindliche

## Höhlengruppe

Flözstrecke, die für das nächste abzubauen Flöz-Feld vorbereitet wird. Durchaus beeindruckend ist die gesamte versorgungstechnische Einrichtung, die wir in den Strecken zu sehen bekamen: riesige Transformatoren wandeln die elektrische Energie in die jeweils für die verschiedenen zum Einsatz kommenden Maschinen gebrauchten Spannungen um. Wieder andere Maschinen, wie zum Beispiel die den Streb abstützenden Schilde, werden über eine 400 Bar starke Hydraulik angetrieben, deren Pumpenzentrale wir ebenfalls besichtigen konnten. Am Bahnhof mussten wir dann zusammen mit einer Reihe von Bergarbeitern einige Minuten warten, bis uns der fahrplanmäßig fahrende Personenzug zum Schacht zurück brachte. Bei der Auffahrt waren im Förderkorb keine Seitenwände angebracht, so dass man die vorbei sausen Schachtwände beobachten konnte. Immer wieder tauchten kurz die beleuchteten Stollen der weiter oben gelegenen Abbauebenen auf, die aber nicht mehr dem Kohleabbau, sondern nur noch der Versorgungstechnik dienen. In unserer Kaue angekommen, standen zunächst einmal Getränke und belegte Brote bereit. Anhand eines Lageplanes vom Abbaugebiet konnten wir nochmals unseren unterirdisch zurückgelegten Weg verfolgen. Schließlich ging es dann aber daran, uns wieder in einen zivilisationstauglichen Zustand zurück zuversetzen, wozu ausführliches Duschen angesagt war. Am schwierigsten war es, die schwarzen Ränder um die Augen abzuschrubben. Ein Glück, dass wir bei unserer Grubenfahrt keine eigenen Klamotten angehabt hatten, denn der Kohlenstaub hatte sich wirklich überall hin seinen Weg gebahnt. Dass wir am Ende wirklich alle völlig kohlenstaubfrei gewesen seien, soll ehrlicherweise nicht behauptet werden.

Gegen 20:45 Uhr verließen wir schließlich das Bergwerk und traten die Heimfahrt an — körperlich und geistig gesättigt mit vielen neuen Eindrücken und Informationen rund um den deutschen Steinkohlenbergbau.

Johannes Gareus  
HKFS DAV Forchheim



# Bergsteigergruppe

Leitung: Dirk Sachse

E-Mail: [bergsteigergruppe@dav-forchheim.de](mailto:bergsteigergruppe@dav-forchheim.de)

## Gruppenprogramm Mai 2024 bis Dezember 2024

Unsere Gruppentreffen finden einmal im Monat mittwochs statt. Treffpunkt ist (falls nicht anders angegeben) der Parkplatz am Walberla von Schlaiffhausen kommend. Bitte Kletterausrüstung mitbringen. Anschließend bzw. bei schlechtem Wetter besteht die Einkehrmöglichkeit im nahegelegenen Gasthaus Kroder. Interessierte Bergsteiger der Sektion, die nicht Mitglied in unserer Gruppe sind, können gern teilnehmen!

Das aktuelle Programm (einschließlich Änderungen) findet ihr auch auf der Webseite des DAV Forchheim unter Bergsteigergruppe. Details zu den geplanten Terminen werden über den Mailverteiler der Gruppe bekanntgegeben.

Mi, 15.05.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen; Botanische Wanderung mit Harald Merz in der Forchheimer Umgebung
Mi, 19.06.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen, Thema: Abseilen, Ablassen
Juli 2024	Kletter- und Hochtourentreff, Chamonix, Zeltplatz (4-6 Tage)
Mi, 17.07.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen
Mi, 14.08.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen
Mi, 11.09.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen
Mi, 16.10.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen
November 2024	Bergtour Karwendel oder Ammergauer Alpen
Mi, 13.11.2024, ab 17 Uhr	Gruppentreffen, Thema: LVS-Suche
Mi, 18.12.2024, ab 18 Uhr	Gruppen-Weihnachtsfeier

# Bergsteigergruppe

## Rückblick in Bildern

*La Meije im Ecrins-NP, Frankreich*



*Pelvoux und Pic Sans Nom  
im Ecrins-NP, Frankreich*



*Brandenburger Haus über  
dem Gepatschferner*





*Auf der Dahmannspitze*



*Albigna-Hütte*





*Skitour Davos*



*Skitour Bregenzer Wald*

*Olperer. Fußstein und Schrammacher*



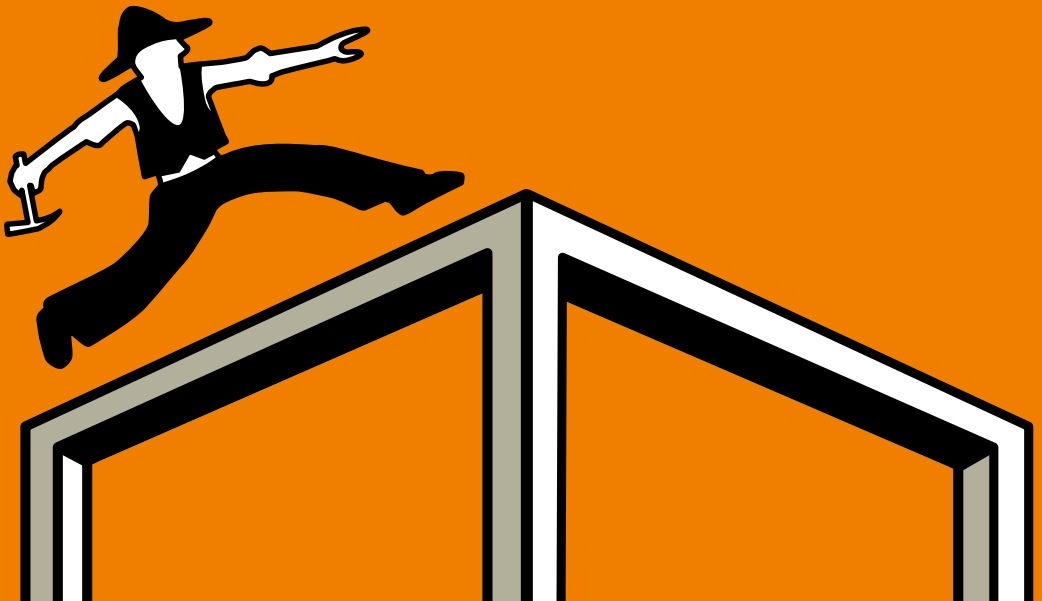


# HOLZBAU BLÜMLEIN

DACHSTÜHLE • ZIEGELEINDECKUNG • ALTBAUSANIERUNG

**PHILIPP BLÜMLEIN**  
Zimmerermeister

Breitweidig 25  
91301 Forchheim  
Mobil 0179 · 5981355  
Fon 09191 · 340210  
Fax 09191 · 3402129  
Mail [info@holzbau-bluemlein.de](mailto:info@holzbau-bluemlein.de)



# Familiengruppe

**Leitung:** Petra und Markus Ackermann

E-Mail: [familiengruppe@dav-forchheim.de](mailto:familiengruppe@dav-forchheim.de)

## **Abwechslungsreiches Programm mit der DAV Familiengruppe**

Ende September bei herrlichem Spätsommerwetter führte unsere Tour nach Pottenstein. Wir wanderten vom Mariental zur Bergwachthütte, um dort bei einem großartigen Ausblick auf Pottenstein einen Snack zu genießen. Nach einem kleinen Abstecher zum Gipfelkreuz neben der Bergwachthütte ging es zur Sängershütte auf der gegenüberliegenden Hangseite. Von dort setzten wir unsere Wanderung über die Hohe Warte an der Burg Pottenstein vorbei zurück in den Ort fort. In Pottenstein war das finale Ziel der Spielplatz und die Kinder konnten sich dort noch ausgiebig austoben. Spontan entschlossen sich noch ein paar Familien zu einem gemeinsamen Abendessen in Pottenstein.

Im November starteten wir am Wanderparkplatz in Hochstall, um von dort über die Felsen von Frankendorf zur Friesener Warte zu marschieren. Leider behielt die Wettervorhersage recht, der leichte Regen lies erst nach dem ersten Kilometer nach. Umso mehr freuten wir uns über die Sonne, die die Regentropfen zum Funkeln brachte und an der Friesener Warte bescherte uns der Sonnenuntergang eine großartige Abendstimmung. In der abendlichen Dämmerung ging es von dort zurück zu unserem Startpunkt der Tour.

Im neuen Jahr hatten wir Ende Januar bestes Wanderwetter mit blauem Himmel und Sonnenschein in Egloffstein. Gemeinsam stiegen wir das Paradiestal hinauf mit Blick auf die Burg Egloffstein in Richtung Thuisbrunn. Auf dem Weg nach Thuisbrunn passierten wir die Kirchenruine Dietersberg, die die Kinder bei einer kurzen Trinkpause näher erkundeten. Von dort marschierten wir zur Burgruine Thuisbrunn und genossen bei sonnigem Wetter den Ausblick. Anschließend ging es über das Todsfelder Tal und am Bewässerungskanal entlang zurück zum Wanderparkplatz in Egloffstein. Zum Abschluss stärkten wir uns bei Kaffee und leckerem Kuchen im Cafe Mühle. Für die Kinder folgte nach der Stärkung noch der großartige Spielplatz nebenan.

Wir möchte Pfingsten 25.05. - 01.06.2024 im Rahmen einer Familiengruppenwoche das bayerische Alpenvorland, Waging am See, erkunden. Die Region bietet viele Ausflugsmöglichkeiten sowohl bei schönem als auch schlechtem Wetter. Konzeptionell vergleichbar 2023, Familienurlaub in Eigenregie und vor Ort stimmen wir gemeinsame Aktivitäten ab. Es ist keine durchorganisierte Reise, wir möchte eine Woche Spaß haben und wenn die Kinder gerne den Hangar 7 in Salzburg besuchen möchten, anstatt zu wandern, kein Problem. Bei Interesse könnt ihr uns gerne anschreiben, aktuell sind wir vier Familie.

LG Petra und Markus



**Leitung:** Elli und Thiemo Wenkemann, 0171/8212997

E-Mail: familienklettergruppe@dav-forchheim.de

## **Gipfelstürmer und Stockbrotmeister: Ein Hoch auf unsere Kletterfamilien!**

In den vergangenen sechs Monaten hat unsere FamilienKletterGruppe die regionalen Kletter- und Boulderhallen intensiv genutzt. Diese Ausflüge boten uns nicht nur die Möglichkeit, unsere Kletterfähigkeiten zu verbessern, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe immer weiter zu stärken.

### **Ein besonderer Start in die Weihnachtszeit**

Vor der offiziellen DAV-Weihnachtsfeier fanden wir uns so auch in der Boulderia in Neunkirchen zu einem kleinen, vorweihnachtlichen Treffen zusammen. Dort strapazierten wir vor der ruhigen Zeit noch einmal ausgiebig die Bouldergriffe und hatten so klettertechnisch einen schönen Einstieg in die festliche Zeit.

### **Hüttenwochenende im Steinernen Wald**

Das Highlight? Sicher unser Kletter-Hüttenwochenende in der Steinwaldhütte Mitte Oktober in der Oberpfalz.. Zwischen Seil und Sicherung haben wir uns ein kleines Paradies erschaffen: Lager bauen zwischen moosbewachsenen Felsen, Steinpilze sammeln, leckeres Stockbrot am prasselnden Lagerfeuer und Spiele, die irgendwie immer lustiger wurden, je später der Abend. Es war ein Wochenende, das bewiesen hat: Unsere Kletterfamilie kann nicht nur Felsen bezwingen, sondern auch das Chaos eines Matratzenlagers und das kalte nasse Herbstwetter kein Hindernis am Spaß draußen ist. Das werden wir auch dieses Jahr im Herbst wiederholen. Die Hütte ist bereits gebucht ...

### **Sternwarte**

Ende Dezember hat es dann – nach zahlreichen vergeblichen Versuchen – endlich geklappt, dass wir abends eine Besichtigung und Führung in der Sternwarte am Feuerstein machen konnten. Die kurzweilige und auch für die Kinder sehr spannenden Ausführungen und Beobachtungen unserer Sterne, Planeten und Galaxien waren ein spannendes Erlebnis für Kinder und Eltern, so dass wir die Kälte draußen am windigen Jahreswechsel aushalten konnten.

### **Sonne, Seile und offene Arme.**

Während wir in den kommenden Monaten die Indoor-Kletterwände hinter uns lassen, blinzeln wir erwartungsvoll der Sonne entgegen.

## Familien-Klettergruppe

Die kommende Saison verspricht, uns aus den Hallen an die echten Felsen unter freiem Himmel zu führen. Und weil wir finden, dass mehr immer besser ist (besonders bei Sicherungspartnern und Kindern, die gemeinsam spielen), freuen wir uns über jede neue kletterbegeisterte Familie, die dazu stoßen möchte. Es gibt genug Fels für alle, und wir teilen gerne.

Also, falls ihr Lust habt, Teil einer Gruppe zu sein, die sich zwischen Spaß und Sportlichkeit irgendwo am Seil trifft, dann seid ihr bei uns genau richtig.

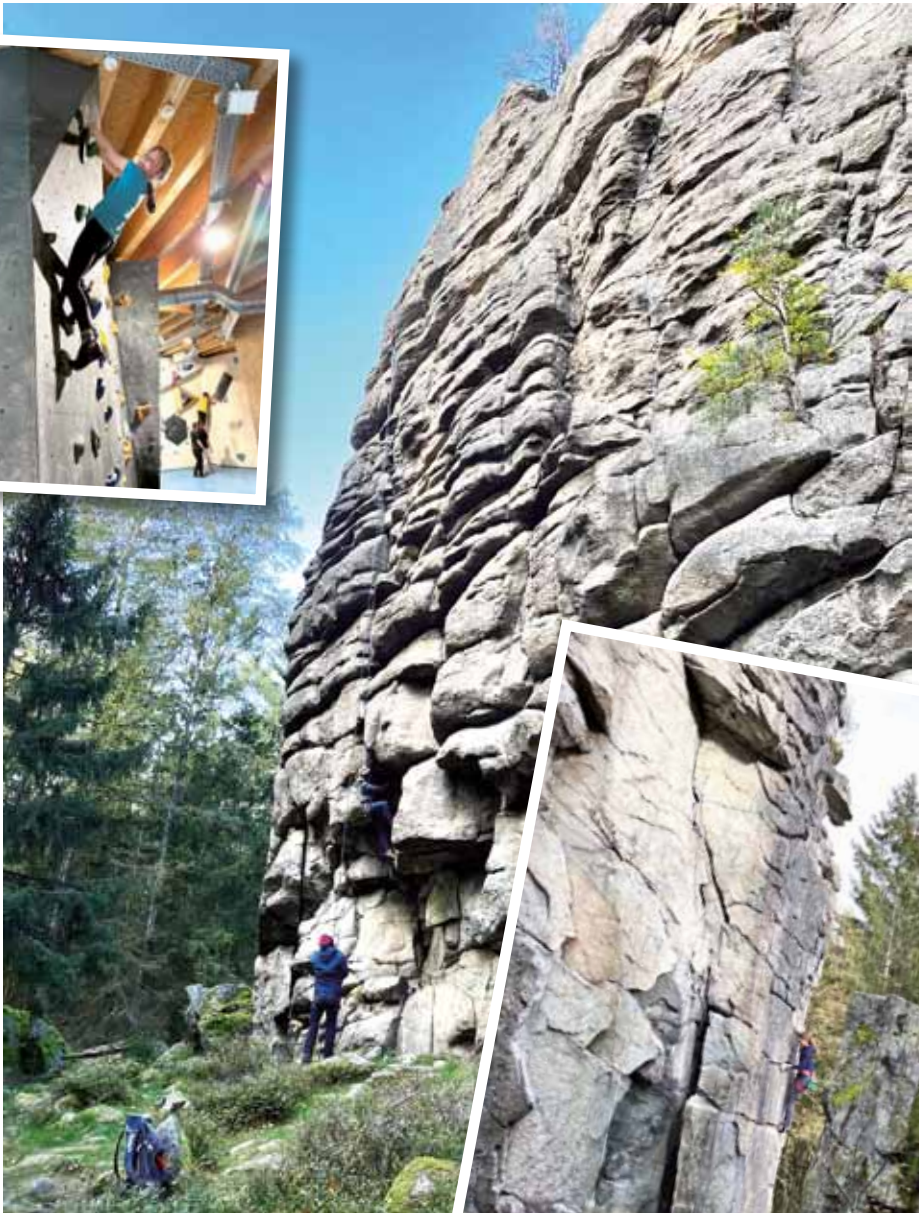
Meldet Euch einfach per E-Mail an. Wir nehmen Euch gerne in unseren Mail-Verteiler zur Organisation auf.



# Familien-Klettergruppe



# Familien-Klettergruppe



## Familien-Klettergruppe





## Familien-Klettergruppe



# Freizeitgruppe

## Leitung Freizeitgruppe:

### DAV – Freizeitgruppe – Wanderführer

#### Mi. 17.04. Auf der Höhe um Gößweinstein

Treffpunkt: 09.00 Uhr am NORMA Parkplatz, Bayreuther Str.

Einkehr: GH: Haus Ammonit, Türkelstein

Führung: Joseph Egdmann

Die gesamte Gehstrecke beträgt ca. 10km und ist ohne nennenswerte Höhenunterschiede. Laufzeit gesamt ca. 3,5 – 4 Stunden

#### Mi. 12.06. Wandern im Trubachtal

Treffpunkt: 09.00 Uhr am NORMA Parkplatz, Bayreuther Str.

Einkehr: GH: wird noch abgeklärt

Führung: Joseph Egdmann

Gesamte Strecke ca. 11km. Zu Beginn ein Aufstieg von ca. 150 Hm; der Rest leichtes auf und ab. Nach der Mittagsrast nur noch bergab. Reine Gehzeit ca. 4 Stunden.







Fliesenlegermeister  
Bertram Schmidt

Untere Hauptstraße 15  
91336 Heroldsbach

Mobil: 01 73 / 57 85 103  
[bertram@schmidtfliesen.de](mailto:bertram@schmidtfliesen.de)  
[www.schmidtfliesen.de](http://www.schmidtfliesen.de)

## Bericht der Jugend 2024

Von der Jugendreferentin Jutta Strom-Haensch

Die größte Herausforderung war diesen Herbst der Umzug der Sektions/Jugendräume in die neue Magnesia – jetzt Frankenakademie.

In einem Treffen mit allen Gruppen des DAV sammelten wir Ideen, was jede Gruppe braucht und wie sie die Räume nutzen wird, um dann zu überlegen, wie wir die Räume aufteilen wollten. Unsere Jugendleiter Melanie und Denis machten viele Pläne, wie man am besten die neuen Räume gestaltet, damit alles seinen Platz hat und unser ganzes Material und die Möbel unterkommen. Als der Plan dann fix war wurden die Gruppen kreativ und gestalteten die Wände mit passenden Motiven.

An zwei Tagen konnten mit vielen Helfern –Jugendleiter\*innen, Jugendlichen, Eltern, anderen aktiven DAVlern – die Möbel abgebaut und an neuer Stelle wieder aufgebaut werden. Unser ganzes Material, Kletterequipment, Spiele und die komplette Küchenausstattung musste verpackt, die vielen Stufen hochgetragen und wieder eingeräumt werden. Dabei wurden so manche skurrilen Entdeckungen gemacht (eine Kiste mit alten Knochen im Vorstandsschrank, brrr). Von einigem Zeug, v.a. unzählige Bildbände mussten wir uns trennen.

An dieser Stelle ein riesen Dankeschön an alle, die beim Umzug mit geholfen haben, die Räume gestaltet haben, sich Gedanken gemacht haben und ihr handwerkliches Know how eingebracht haben, hier vor allem Denis, der den ganzen Umzug gemanagt hat.

Danke Denis – ohne dich hätte das nicht so gut geklappt!

Wie bei jedem Bauprojekt, gibt es Verzögerungen und es läuft nicht alles wie geplant. Der Umzug fand bei eisigen Temperaturen ohne Heizung statt, die dortige Küche war noch eine Baustelle, ... aber alles hat mal ein Ende.

Jetzt sind die Räume zum größten Teil fertig und richtig schön geworden. Es gibt eine Heizung und zu Fasching konnte schon die erste Party gefeiert werden.

In unseren Gruppen gibt es immer Veränderungen: neu dabei ist Leonie, die im Sommer 23 ihre Jugendleiterausbildung abgeschlossen hat. Wir möchten hier unsere Jugendleiterinnen der Kindergruppe vorstellen:



## Jugend der Sektion Forchheim



Ich heiße Leonie Förstel und bin 17 Jahre alt.

Ich bin JL seit September 2023 und betreue meine Gruppe seit November 23

Das machen wir am liebsten: Bouldern, Gruppenspiele und Aktivitäten in der Natur

Das machen wir weniger gerne: Jugendraum aufräumen, still rumsitzen

Ich bin Jugendleiter:in geworden, weil mir die Gruppenarbeit Spaß macht, ich plane gerne Aktivitäten und motiviere gerne Kinder und Jugendliche. Die gemeinsamen Erlebnisse und Erfahrungen in einer Gruppe sind immer wieder spannend.

Was ich sonst noch gerne mache: Natürlich klettern in der Fränkischen, außerdem bin ich kreativ bastle, sticke und male gerne. Im Winter bin ich gerne auf Skiern oder Schlittschuhen unterwegs.

Das wünsche ich mir für das neue Jahr: Mal wieder in der Forchheimer Halle zu klettern. Ich freue mich auf viele Abenteuer und Aktivitäten mit unserer Gruppe, besonders auf das Wochenende in der Jubi im Allgäu.



Ich heiße Melanie Pfeufer und bin 35 Jahre alt.

Ich bin JL seit 2023 und betreue meine Gruppe seit 2023

Das mache ich am liebsten: draußen unterwegs sein

Das mache ich weniger gerne: Kuchen backen

Ich bin Jugendleiter:in geworden, weil ich gerne Jugendlichen etwas beibringe und ihre Fähigkeiten fördere

Was ich sonst noch gerne mache: Musik

Das wünsche ich mir für das neue Jahr: wieder so viele schöne Dinge wie letztes Jahr machen zu können

## Jugend der Sektion Forchheim



Ich heiße Marie Lommel und bin 20 Jahre alt.

Ich betreue meine Gruppe seit Ende 2019 inoffiziell mit und seitdem ich 2020 Jugendleiterin geworden bin auch offiziell.

Das machen wir am liebsten: Bouldern, Spiele spielen, Aktionen

Das machen wir weniger gerne: Immer nur das Gleiche.

Ich bin Jugendleiterin geworden, weil ich meine Freude am Klettern gerne teilen wollte und es mir Spaß macht Kinder zu trainieren, gemeinsam zu spielen und Sachen zu erleben.

Was ich sonst noch gerne mache: selber Klettern und Bouldern, in die Uni gehen, Freunde treffen

Das wünsche ich mir für das neue Jahr: Viele schöne Gruppenstunden und dass wir in Forchheim wieder klettern gehen können.



Ich heiße Zenta Kaiser und bin 20 Jahre alt.

Ich bin seit 2018 als Jugendleiterin tätig und habe 2020 meine offizielle Ausbildung zur Jugendleiterin gemacht.

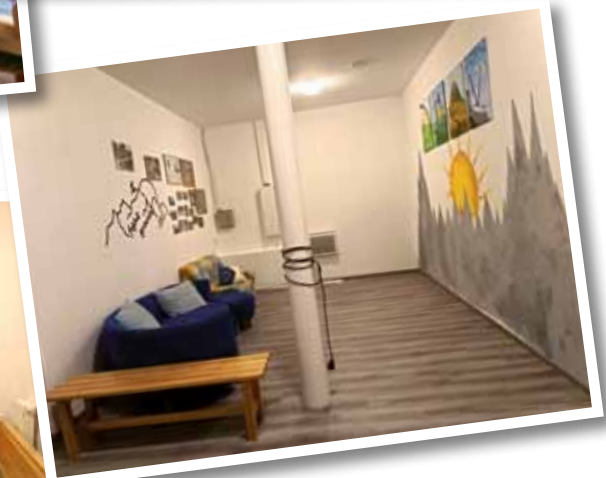
Ich betreue meine Gruppe seit 2018

Das machen wir am liebsten: Bouldern, Spiele spielen, draußen sein

Ich bin Jugendleiterin geworden, weil ich selbst in einer Kinderklettergruppe das Klettern gelernt habe und diese Erfahrung gerne weiter geben möchte.

Was ich sonst noch gerne mache: Ich gehe gerne Klettern und Bouldern, spiele Geige und nähe sehr gerne.

Ich wünsche mir für das neue Jahr, dass die Kletterhalle in Forchheim bald eröffnet und wir wieder mit den Kindern wöchentlich Klettern gehen können.







# Klettergruppe

**Leitung:** Nils Grube, Tel. 0170 / 4128686

E-Mail: [info@pathfinder-outdoor.de](mailto:info@pathfinder-outdoor.de)

## **Endlich Frühling - und los geht's...**

Unsere Gruppe ist der Treff für alle begeisterten Sportkletterer/innen in der Sektion. Wir treffen uns bis zu 2x wöchentlich draußen in der Fränkischen und bei schlechtem Wetter auch in der Halle zum gemeinsamen Klettern und Bouldern.

Dieses Jahr stehen auch wieder Kletterausflüge in die Alpen und in die Pfalz auf dem Programm.

Bei uns ist jede/r willkommen, der/die selbständig vorsteigen kann und die aktuelle Sicherungstechnik beherrscht - und einfach Spaß am draußen sein hat...



# Klettergruppe



### **Der Heimat- und Touristenverein „Edelweiß“ Weißenhohe „Jubiläum 75 Jahre – und immer noch aktiv und jung geblieben“**

#### **Die Gründung des Vereins 1948**

... und dann sind schon 75 Jahre wieder vorbei! Die Zeit ist wie im Flug vergangen und viele Aktivitäten hat der HTV seither in die Tat umgesetzt. Die Volkswanderungen in den 80-er Jahren, Aufführungen der Theatergruppe, Beteiligung unserer Trachtengruppe bei einer Vielzahl von Umzügen in der Fränkischen Schweiz und das legendäre „Lilling-Brunnen“-Fest sind nach wie vor im Landkreis Forchheim den Bürgern ein Begriff. Deshalb galt es im Verlauf des Vereinsjubiläums am Samstagabend des 12. Hüttenfestes einer Reihe von Mitgliedern zu danken und die markanten Ereignisse in dieser Zeit herauszustellen. Der Festabend am 27. Mai wurde von den Lillachtaler Musikanten umrahmt und vom 1. Vorsitzenden Michael Stumpf und der Vorstandschaft gestaltet.



Zum 75. Jubiläum wurden insgesamt 35 Mitglieder für ihre lange Treue für 25, 40, 50 und 75 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Fritz Bayerlein, Hans Polster und Erich Schiffer erhielten eine von Werner Podszus gestaltete Holzuhr für Ihre 75-jährige Zugehörigkeit zum Verein überreicht. Den verstorbenen Gründungsmitgliedern wurde bereits am 21. Mai bei einem Kirchengang und anschließendem Friedhofsgang gedacht.



Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch der Ehrengäste an den Festtagen: dem Vorsitzenden der DAV-Sektion Forchheim Uli Schürr, seinem Vertreter Dieter Sprott, dem Vorsitzenden des Fränkischen Schweiz Vereins Reinhardt Glauber und dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Weißenhohe Rudolf Braun, der den HTV über die vielen Jahre seiner Amtszeit immer tatkräftig unterstützt. Alle Ehrengäste sind Mitglieder im HTV und halten uns schon viele Jahre die Treue.

Wieder einmal wurde den Besuchern am 12. Hüttenfest deutlich, dass der Ehrenvorstand Helmuth Braun mit dem Bau der Edelweiß-Hütte eine Grundlage geschaffen

## Ortsgruppe Weißenhohe



hat, die die vielfältigen Aktivitäten überhaupt erst möglich machen. Insbesondere nutzen immer mehr Wanderer unsere Lager zum Übernachten und so können wir mittlerweile Gäste aus ganz Deutschland begrüßen, die am Frankenweg oder auf dem Jakobsweg die Natur und die Fränkische Schweiz genießen.

Die folgenden Aktivitäten im Verlauf des Jahres zeigen deutlich, dass der HTV das Vereinsleben in Weißenhohe und Umgebung bewusst mitgestaltet:

### **LEADER – Projekt „Fränkische Schweiz Qualitätswanderregion“**

Das über Jahre geplante LEADER Projekt wurde operativ im Frühjahr/Sommer seitens der Ortsgruppen im Fränkischen Schweiz Verein zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht und offiziell am 28. Oktober 2023 der Bestimmung übergeben. Insgesamt wurden in unserem Wandergebiet rund um Weißenhohe 274 Wegweiser ausgebracht. Die Wanderwege (Frankenweg, Jakobsweg, Kalkach-Panoramaweg, Lillachtal-Panoramaweg, Blauer Punkt, Blauer Strich, Grüner Kreis, Kulturerlebnissweg Fränkische Schweiz, Gelber Punkt, Westlicher Albrandweg) können nunmehr digital über das Wanderportal direkt abgerufen werden. Auch an den beiden neuen

## Ortsgruppe Weißenhohe

Wandertafeln können sich die Besucher am Parkplatz in Weißenhohe orientieren.

Jeder Wanderer kann sich nun seine eigene Wanderroute vorab individuell planen und online über das Wanderportal [www.wanderregion-fraenkische-Schweiz.de](http://www.wanderregion-fraenkische-Schweiz.de) auf die ausgeschilderten Wanderwege zugreifen.



### Kinderfasching am 11. Februar

Auch der Fasching macht vor der Edelweiß-Hütte keinen Halt und so wurden erstmals auch die Kinder und Jugendlichen zu einem maskierten Faschingstreiben eingeladen. Der Zuspruch der Kinder war sehr ansprechend und die Organisatoren rund um Cornelia Gerlach freuten sich über einen gelungenen Nachmittag mit zahlreichen Kinderspielen, Tanzeinlagen und natürlich die eine oder anderer Süßigkeit. Fazit: das war sicherlich nicht das letzte Mal!



### Ostereiermalen für Kinder am 15. März und Gestaltung des Osterbrunnens

Großen Spaß hatten die Kinder beim Ostereier bemalen in der Edelweiß-Hütte. Wer vorher geglaubt hat, da wird halt einfach ein Ei mal rot oder blau angemalt, der hatte sich doch getäuscht. Die Kinder gaben sich sehr viel Mühe, hatten tolle Ideen und haben sehr schöne bunte Eier bemalt. Für diese prima Leistung wurden ihre Ostereier an einem extra Platz über die Ostertage am Osterbrunnen ausgestellt.

Die Gestaltung des Osterbrunnens hatten natürlich wieder die „Eier-Frauen“ um Monika Schwarz, die schon Wochen



## Ortsgruppe Weißenhohe

vorher in abendlichen Sitzungen Eier bemalen, viel Spaß haben und mit dem Osterbrunnen eine alte oberfränkische Tradition am Leben halten.

### Gebirgswanderung zur Nördlinger Hütte

Nachdem der 1. Vorsitzende Michael Stumpf die Aufgabe der Organisation der jährlichen Gebirgswanderung abgegeben hatte, hatten sich 4 junge Frauen zu einem Orga-Team zusammengetan und die Gebirgsfahrt 2023 in die Hand genommen.



*Anna Ott-Wagner, Anna Hackl,  
Miriam Singer, Niklas Polster für die Sofia*

Nachdem es immer schwieriger wird für große Gruppen eine entsprechende Hütte in den Alpen zu finden und dort auch entsprechend Schlafplätze zu bekommen, fiel die Wahl diesmal auf die Nördlinger Hütte (bereits 2001 war der HTV

schon mal zu Besuch und hatte alles in guter Erinnerung). Der Bus war mit 45 Teilnehmern gut besetzt, mehr hätten wir gar nicht untergebracht. Die Anfahrt verlief reibungslos und bereits die Wetterberichte vorab waren sicher, das wird ein toller Tag im Gebirge! Wir hatten den gesamten Tag blauen Himmel und Sonne bis zum Abwinken. Die Truppe war gut drauf und so konnte nach der Auffahrt mit der Standseilbahn Rosshütte auch die geplante Tour zur Nördlinger Hütte ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden. Von Seefeld aus ging es mit der Standseilbahn zur Bergstation Rosshütte, von dort war zunächst ein steiler Aufstieg zum Seefelder Joch (2.060 m) zu bewältigen. Über die Seefelder Spitze (2.221 m) ging es über die Reither Spitze (2.374 m) zur Nördlinger Hütte. Der Tourverlauf mit ca. 9,1 Km und 780 Höhenmeter war für alle zu schaffen.

Ein Highlight dieser Tour war der Seefelder-Panorama-Klettersteig, der sehr vielen Jungen den Reiz des Kletterns näher brachte. Teilweise ausgerüstet mit Kletterseilen der Sektion Forchheim konnten alle guten Mutes und voll Tatendrang sich in den Steig begeben.



## Ortsgruppe Weißenoh

Der Abschluss war dann auf der Nördlinger Hütte ein Traum mit Sonnenuntergang und einem hervorragenden Essen vom Hüttenwirt Tobias, der mit seiner Mannschaft alle Hände voll zu tun hatte, die durstigen Kehlen zufrieden zu stellen. Ein bisschen Schlaf haben dann doch alle noch abbekommen und zufrieden und gutgelaunt ging es am Sonntag wieder ins Tal.



### Wirtshaussingen am 10. November

Unser Wegewart Philip Ebelt hatte mit dem Wirtshaussingen einen Volltreffer gelandet und am 10. November umgesetzt. Mit Christian Heilmann aus Großenbuch konnten wir einen Musiker gewinnen, der schon einschlägige Erfahrung mit Veranstaltungen dieser Art in der Fränkischen Schweiz





## Ortsgruppe Weißenoh

hat. Der Zuspruch am Abend war gut und die Gäste hatten ausreichend Gelegenheit in allen Bereichen des deutschen Liedgutes kräftig mitzusingen.

### Begehrter Adventskalender

Zum 1. Dezember eröffneten wir nach einer längeren Pause wieder einen Advent mit einem Begehrten Adventskalender, der die Bürger und viele Gäste über 24 Tage über den Advent allabendlich zu einem Treffen vor einem Fenster zusammenführte. Eine Reihe von Neubürgern hatte sich angeschlossen und so kam man recht schnell ins Gespräch und lernte sich kennen. Toll war auch am 14. Dezember die Eröffnung am Gasthaus Lillachtal mit einem Gedicht von Agnes Magnier

und einer musikalischen Umrahmung von den Lillachtaler Musikanten. Im Vorstand des HTV war man sich einig: es hat sich wieder gelohnt, die Menschen anzusprechen und für den Adventsrundgang zu begeistern. Wir hatten wieder tolle Ideen an den Fenstern, nette Gespräche, neue Eindrücke und mit den kleinen Verköstigungen war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Zum Abschluss wünsche ich allen DAV-Mitgliedern in der Sektion Forchheim ein erlebnisreiches Jahr 2024 und vielleicht hilft ja das Wanderportal, dass wir uns in der Fränkischen Schweiz mal treffen!

Die Edelweiß-Hütte steht nach einer Wanderung an einem Freitag allen jederzeit offen.

Am Vereinsabend, freitags ab 18:30 Uhr, begrüßen wir Sie gerne.

Interesse für unseren Newsletter unter [info@htv-weissenoh.de](mailto:info@htv-weissenoh.de) gerne melden.

Im Namen der Vorstandschaft

Michael Stumpf





# CONNECT LOG

## LAGERVERWALTUNGSSOFTWARE MIT MOBILER DATENERFASSUNG

Den Warenfluss optimal steuern  
Personal optimal auslasten  
Bedarfe rechtzeitig feststellen

[WWW.CONNECT-LOG.DE](http://WWW.CONNECT-LOG.DE)



 0951/94-2200

 [www.connect-log.de](http://www.connect-log.de)

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Sektion Forchheim gratuliert ihren langjährigen Mitgliedern zum runden Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

### 65. Geburtstag

Kutil	Günther	Paulsen	John
Uebelmann	Helga	Christl	Raimund
Ries	Franz	Lechner	Klaus
Schreiber	Friedhelm	Maier	Heinrich
Krug	Wolfgang	Rodriguez	Mar
Weiß	Gerhard	Leibold	Theo
Alfred	Schmitt	Schmidt	Thomas
Haßmann	Brigitte	Olenek	Johannes
Reichelsdorfer	Jutta	Körber	Petra
Amon	Karin	Schreyer	Elisabeth
Link	Hans	Makosch	Christian
Erlwein	Bernhard	Moertel	Roland
Heidner	Klaus	Haala	Harald
Wölfel	Georg	Schmittlein	Karlheinz
Schatz	Helmut	Batz	Bernhard
Koppers	Joachim	Unterburger	Monika
Peschka	Irene	Steinhart	Michael
Zametzer	Willi	Zametzer	Klaus
Anderl	Franz	Lehnard	Maria-Luise
Müller	Andreas	Schulz	Michael
Lang	Günter	Seubert	Helmut
Weber	Norbert		

### 70. Geburtstag

Heilmann	Rudolf	Felkl	Hans-Joachim
Schmidt	Harry	Hofmann	Hartwig
Reinbold	Birgit	Schmidt	Alfred
Haßmann	Klaus	Hohe	Friedrich
Jordan	Walter	Bauer	Ursula

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Müller	Heinrich	Abwandner	Betty
Riediger	Maria	Gebhardt	Elmar
Teufel	Cornelia	Meininghaus	Axel
Dürbeck	Heide	Riediger	Gerhard
Haas	Otto	Walter	Gerhard
Dittrich	Fritz	Limmer	Dorothea
Tiefenboeck	Anneliese	Schmidling	Elisabeth
Päbke	Asta	Jordan	Erika
Kupfer	Anton	Heid	Erich
Kunzmann	Werner	Braun	Norbert
Kufner	Gertrud	Richter	Armin
Müller	Otto	Frank	Brigitte
Müller	Brigitte	Bittermann	Heidrun

### 75. Geburtstag

Feustel	Anna	Lemmer	Reinhard
Casper	Bernd	Kohlmann	Erich
Sentner	Helmut	Müller	Erwin
Mauser	Manfred	Roth	Ottmar
Tinkl	Otmar	Kracker	Georg
Alt	Herbert	Abwandner	Robert
Schmitt	Hans-Joachim	Raetzel	Detlev
Wolf	Brigitte	Ethevenaux	Gabriele
Kohlmann	Karin	Seelmann	Werner
Karrasch	Egon	Kohlbauer	Gerhard
Noeth	Eduard	Hofmann	Margit
Burger	Günther	Leugner	Helga
Zwanzger	Helga	Richter	Jürgen
Heger	Gisela	Schertel	Leonhard
Nold	Manfred	Friedrich	Hildegund

# Wir gratulieren zum Geburtstag

## 80. Geburtstag

Feustel	Hartmut	Rauert	Kurt
Andersch	Wolfgang	Dutka	Albert
Schmitt	Jürgen	Wunder	Helga
Ritschka	Hans	Schmitt	Josef
Weiß	Josef	Hopfner	Wolfgang
More	Mate	Mitterer	Josef
Rösch	Karl		

## 81. Geburtstag

Knauer	Rosemarie	Dirmeier	Manfred
Langenbuch	Siegfried	Tamm	Luise
Regenauer	Gerlinde	Haubner	Gerd
Schürr	Inge	Schultheiss	Werner
Duddek	Anneliese	Rauert	Helga

## 82. Geburtstag

Knauer	Dieter	Heilscher	Siegfried
Muenster	Heinrich	Riedlberger	Erwin
Braun	Helmuth	Wende	Lutz
Neubauer	Heidi	Karl	Siegfried
Kilian	Manfred	Fischera	Regina
Dietzel	Horst	Schürr	Franz
Müller	Willi	Sendelbeck	Gerhard
Heger	Helmuth	Jaeger	Rudolf
Krause	Marie-Luise	Straub	Hermann

## 83. Geburtstag

Hiller	Carlos	Sendelbeck	Hedi
Lappert	Friedrich	Pobel	Adolf
Paulini	Werner	Seyfried	Siegfried
Melzig	Dieter	Blazek	Werner
Gügel	Andreas	Kappel	Helmut
Rühle	Dieter	Kleiber	Peter
Platzek	Rolf	Frick	Marianne
Ameis	Bruno		

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### 84. Geburtstag

Freund	Siegfried	Danke	Udo
Martius	Siegfried	Wesenberg	Horst
Schulz	Guenther	Kraeenbring	Eugen
Behr	Gerhard		

### 85. Geburtstag

Pöhlmann	Heinrich	Eckstein	Ingrid
Mölkner	Johann-Georg	Duddek	Siegfried
Kramperth	Norbert	Hagen	Helga
Müller	Erich	Kohl	Oswald
Schulz	Christel	Krause	Christian
Schwarzmann	Ingo	Welker	Gerold
Kindler	Elisabeth	Wunder	Adolf

### 86. Geburtstag

Schmidt	Gertrud	Pöhlmann	Paul
Schürr	Hans	Blank	Waldemar
Kreller	Martin	Blank	Chlotilde
Scheike	Brigitte	Fastner	Peter
Heuber	Gerd	Walz	Brigitte
Hagen	Alfred	Dittler	Hans
Wagenseil	Walter	Schloetzer	Bernhard
Heuber	Gerda	Eibner	Sepp
Spitzner	Joachim	Weiß	Gertrud
Funk	Helga	Neubauer	Ferdinand

### 87. Geburtstag

Henning	Karl Heinz	Lorenz	Gerlinde
Scholz	Maria	Schmidt	Theo
Luff	Maria	Weisser	Herbert

### 88. Geburtstag

Lorenz	Helmut	Schindler	Leo
Schöllhammer	Hanna	Jueptner	Walter
Smida	Gabriele	Neubauer	Hansotto

# Wir gratulieren zum Geburtstag

## 89. Geburtstag

Wiechert Koller Lang	Manfred Walter Hans	Ryba Dippacher	Georg Herbert
----------------------------	---------------------------	-------------------	------------------

## 90. Geburtstag

Karnbaum Grimm Wunder	Vera Sophie Erwin	Kröppel Längenfelder	Erwin Reinfried
-----------------------------	-------------------------	-------------------------	--------------------

## 91. Geburtstag

Pirmer Siuda	Elfriede Günter	Burkel	Julius
-----------------	--------------------	--------	--------

## 92. Geburtstag

Maier	Marlene	Heinrich	Susanne
-------	---------	----------	---------

## 93. Geburtstag

Simon	Karl Heinz	Koeppel	Benno
-------	------------	---------	-------

## 94. Geburtstag

Neubauer	Hans
----------	------

## 95. Geburtstag

Heim	Andreas
------	---------

MEINE REGIONALBANK  
VR Bank Bamberg-Forchheim eG

## ERSTE WAHL IN ALLEN FINANZFRAGEN

Ihr Team im  
Kundenzentrum Forchheim

Jetzt  
beraten  
lassen!

**Maßgeschneidert. Unkompliziert. Kompetent.**  
Unsere Finanzberatung, abgestimmt auf Ihre  
persönlichen Wünsche und Bedürfnisse.

[www.vrbank-bamberg-forchheim.de](http://www.vrbank-bamberg-forchheim.de)

 **Volksbank  
Forchheim**  
VR Bank Bamberg-Forchheim eG